Terlan liest
Leggere a Terlano

WK - Mehr freiwillige Helfer
CB - Volontari in aumento

Sportfest
Festa dello Sport

MAULTASCH

Leben in Terlan, Vilpian und Siebeneich *Vivere a Terlano, Vilpiano e Settequerce*

3/07

Zweimonatliche Mitteilungen aus und für Terlan, Vilpian und Siebeneich · *Bollettino bimestrale di Terlano, Vilpiano e Settequerce* · JUNI/*JIUGNO* 2007 · 21. Jahrgang *annata*. Versand in a.p. 70 % Bozen

Aktuelles
Attualità

„Terlan liest" – Ein grosser Erfolg

Eine Woche rund ums Lesen

TEXT: MARTINA RAINER FOTOS: BIBLIOTHEK TERLAN

Kinder sollen so früh wie möglich an das Lesen herangeführt werden.

Auch die Bibliothek Terlan hat sich im Mai an der landesweiten Leseaktion „Lesefrühling 07" beteiligt und in Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen und Institutionen eine Woche lang Veranstaltungen rund um das Lesen für Jung und Alt geboten. Unter dem Motto „Terlan liest" wurden Lesungen, Werkstätten, Ausstellungen, Vorträge, ein Bücherflohmarkt und ein Kinderfest veranstaltet.

Ein Teil der Veranstaltungen war auf Kinder aller Altersstufen und Jugendliche ausgerichtet. Dies aus gutem Grund. „Es ist für die Entwicklung eines Kindes sehr wichtig, es so früh wie möglich ans Lesen heranzuführen und Leseförderung zu betreiben," erklärt Bibliotheksleiterin Renate Mair dazu. So hat die Bibliothek dem Kindergarten vier Wochen lang 70 neue Bilderbücher zur Verfügung gestellt. Im Eingangsbereich des Kindergartens wurde eine eigene Bibliothek eingerichtet. Jedes Kind konnte täglich ein neues Buch in seiner persönlichen Büchertasche mit nach Hause nehmen. Im Rahmen der Lesewoche wurde der Abschluss dieser Aktion gefeiert.

Auch die Grundschüler hatten sich im Vorfeld auf die Lesewoche vorbereitet. Sie hatten Malarbeiten und Zeichnungen zum Thema „Mein Lieblingsbuch" gefertigt. Diese Plakatarbeiten wurden während der Aktionswoche in den Schaufenstern der Geschäfte im Dorf ausgestellt. Um besondere Bücher ging es beim „Literaturkakao" in der Bibliothek. Mittelschüler stellten dabei in gemütlicher Runde bei Gebäck und Kakao spannende und tolle Bücher vor.

Viele Kindergartenkinder lockte die „Märchenecke" in die Bibliothek. Gezeigt wurde dabei das Bilderbuchkino „Wie Findus zu Pettersson kam". Anschließend konnten die Kinder einen bunten Schmetterling basteln.

Zum „Fraulenzen" wurden hingegen speziell Frauen in die Sektkellerei Stocker eingeladen. Gast dieses heiter-femministischen Abends war Heidi Hintner, die witzige, ernste, skurrile, satirische, böse und politische Frauentexte zum Besten gab. Die Atmosphäre im Hof der Sektkellerei und die lauen Temperaturen gestalteten diese Lesung zu einem besonderen Erlebnis. Bei einem Glas Sekt klang der Abend erst zu später Stunde aus.

Ein Ausflug in die Vergangenheit wurde bei der Veranstaltung „Wie die Schwalben fliegen sie aus" unternommen. Unter diesem Titel haben

die Historikerinnen Martha Verdorfer und Adlina Wallnöfer ein Buch über die Geschichte zahlreicher Südtirolerinnen herausgegeben, die in den Jahren 1920 bis 1960 als Dienstmädchen in italienischen Städten gearbeitet haben. Die Autorinnen berichteten über die Arbeitsbedingungen und Erfahrungen der Südtirolerinnen und zeigten historische Bilder. Zu Wort kam auch die Zeitzeugin Friedericke Auer, die über ihren langjährigen Arbeitsaufenthalt in Verona berichtete.
„Frau in der Literatur“ nannte sich eine weitere Veranstaltung im Rahmen der Lesewoche. Die Lesung in italienischer Sprache in der Bibliothek wurde mit Flora Sarubbo durchgeführt.
Ein großes Kinderfest und ein Bücherflohmarkt bildeten den Abschluss der Aktionswoche. Auf dem Festplatz gestaltete der Kinder-Mütter-Treff Terlan Spiele und Werkstätten zum Thema Lesen. Die Kinder konnten sich dabei u.a. ein Lesezeichen basteln, das Schreiben auf der Schreibmaschine probieren sowie ein Lesebuch gestalten.
Die Aktion „Terlan liest“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten, der Grund- und Mittelschule, der Volkshochschule Urania Terlan, dem Kinder-Mütter-Treff, dem Landesbeirat für Chancengleichheit, dem italienischen Kulturverein „Nova Domus“ und der italienischen Grundschule organisiert. ■

Impressum

Eigentümer und Herausgeber
Gemeinde Terlan

Eintragung im Landesgericht Bozen
Nr. 19/1985
Erscheinungsweise zweimonatlich
Im Sinne des Pressegesetzes für den Inhalt verantwortlich: Edith Runer
Redaktion
Edith Runer,
Alexander Puska, Dr. Karl Elsler,
Manuela Kastl, Gaby Puff,
Dr. Laura Cagol, Dr. Martina Rainer.

Auflage
1.850 Stück
Kostenloser Versand in alle Haushalte der Gemeinde Terlan

Verwaltung
Gemeinde Terlan, Niederthorstr. 1
39018 Terlan, Tel.: 0471 257 131,
Fax: 0471 257 442,
E-Mail: maultasch@gemeinde.terlan.bz.it

Organisation, Layout und Anzeigenannahme:
Gemeinde Terlan, Alexander Puska

Anzeigepreis je Ausgabe
1 Seite 343,00 Euro
1/2 Seite 206,00 Euro
1/3 Seite 154,00 Euro
1/4 Seite 112,00 Euro
1/6 Seite 91,00 Euro
1/12 Seite 56,00 Euro
Platzierungwunsch +25 %
Mengenrabatt 10 % bzw. 5 %

Graphisches Konzept
Gruppe Gut Gestaltung, Bozen

Druck
Ferrari-Auer, Bozen

Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Eingesandtes Material bleibt Eigentum des Medieninhabers.

PROGGETTO DI SUCCESSO

Leggere a Terlano

TESTO: LAURA CAGOL

Nel periodo dal 7 al 12 maggio la Biblioteca di Terlano ha organizzato una settimana con tanti appuntamenti intorno alla lettura.

Questa iniziativa fa parte del più ampio progetto promosso dagli assessorati provinciali alla cultura “ I Luoghi della Lettura - La magia delle parole - Primavera 07”.
Diverse le iniziative proposte dalla Biblioteca e diversificati anche i “lettori”:
„Fraulenzen“ – Martedì 8 maggio alle ore 20.00 nel cortile della Cantina spumanti Stocker con una rassegna di letture di autrici femministe alle quali a dato voce Heidi Hintner.

segue a pagina 4

MAULTASCH

Redaktionsschluss
Chiusura redazionale
20.07.2007

MAULTASCH

Inhalt
Indice

Cover ***Copertina***
Renate Mair Gasser

Aktuelles
Attualità
Terlan liest 2
Leggere a Terlano 3
Spargel-Rekordernte 8
Carabinieri salvano volatile 9

Kultur und Soziales
Cultura e società
WK - Mehr freiw. Helfer 12
Danke Annemarie 13
Kindergarten Vilpian 15
Bibliothek Siebeneich 16
Spenden für Brasilien 20

Sport und Freizeit
Sport e tempo libero
Sportfest der Grundschüler 30
Handwerker unterwegs 31
Basket im Aufschwung 32
Jugendberglauf in Siebeneich 34

Leben in ...
Vivere a ...
Senioren bei Pelikan 1 36
Johann Harasser geehrt 37
Jörgi-Markt 38
Università in visita a Terlano 41

Gemeindeverwaltung
Amministrazione comunale
Gemeinderatsbeschlüsse 44
Delibere consiglio comunale 44
Riunione civica 54
Bürgerversammlung 54

„Mein Lieblingsbuch - Il mio libro preferito“ – Mostra nelle vetrine del paese di disegni realizzati dagli alunni delle scuole elementari in lingua italiana e tedesca sul tema lettura.
“Letture al femminile” - Mercoledì 9 maggio alle 20.30 in Biblioteca a Terlano in collaborazione con l’Associazione culturale Nova Domus, rassegna di letture su personaggi femminili con la voce ed il cuore dell’attrice Flora Sarrubbo.
Festa conclusiva al Kindergarten - Giovedì 10 maggio alle ore 9.30 in Biblioteca a Terlano festa conclusiva dell’azione di promozione della lettura tra i bambini della scuola materna, ai quali sono stati messi a disposizione per la durata di un mese 70 libri della biblioteca . Ad ogni bambino è stata messa a disposizione una borsa in stoffa personalizzata con il suo nome, con la quale ogni giorno potevano mettere i libri illustrati da sfogliare e leggere a casa.
„Wie die Schwalben fliegen sie aus“ - Giovedì 10 maggio alle ore 20.00 in Biblioteca a Terlano in collaborazione con l’Associazione Urania Terlan è stato presentato questo libro che tratta il tema del lavoro domestico svolto da giovani sudtirolesi nelle città italiane nel periodo dal 1920 fino 1960. Era presente anche la sig.ra Friedericke Auer che ha narrato la sua personale esperienza.
Mercatino del libro usato - Sabato 12 maggio al pomeriggio presso il piazzale delle feste a Terlano in collaborazione con l’Associazione Kinder Mutter Treff è stata organizzata una festa per bambini con giochi e laboratori sul tema lettura. ■

Beim „Fraulenzen“: Heidi Hintner, Annemarie Marchetti und Renate Mair. (v.l.)

„Fraulenzen“ wurde im Hof der Sektkellerei Stocker zu einem besonderen Erlebnis.

Das Kasperltheater beim Kinderfest begeisterte Groß und Klein.

Die Kasperltheater-Macher Judith und Elke mit „Tontechnikerin“ Magda Lena. (v.l.)

Renate Mair, Martha Verdorfer, Friedericke Auer, Adelina Wallnöfer und Maria Müller bei der Buchpräsentation. (v.l.)

„Literaturkakao“ in der Mittelschule.

Elias beim Kinderfest.

Maria...

...und Denise bei der Märchenecke.

Abschlussfest der Kindergarten-Aktion.

LEGGERE A TERLANO

"Letture al femminile" con Flora Sarrubbo

TESTO: LUISELLA MORATTI

Alla settimana „Terlan liest/Leggere a Terlano" ha preso parte anche NOVA DOMUS, su invito della Biblioteca Pubblica e dell'Assessore alla cultura italiana Laura Cagol. L'Assessore ha visto in questa iniziativa un'ottima occasione per inserire le attività della Nova Domus all'interno di un progetto più ampio, rivolto a tutta la popolazione, diversificato per fasce d'età e lingua.

Nova Domus ha risposto con convinzione al progetto, organizzando in biblioteca una serata di "Letture al femminile", proposte da Flora Sarrubbo. L'attrice ha tenuto in mano la serata (un'ora di letture) presentando i pezzi da lei scelti , in un continuum segnato solo dagli applausi. La locandina preannunciava che Flora Sarrubbo avrebbe dato voce e cuore a personaggi (Medea di Euripide, La moglie ebrea di Brecht, la Madonna delle laudi di Jacopone da Todi) e autrici femminili (poesie di Merini e Szimborska). Quello che la locandina non diceva però, era che avrebbe preso anche un po' del nostro cuore, trattenuto anche un po' del nostro respiro: armata di un semplice leggio e di una voce ricca e forte, ha trasformato la biblioteca in un palcoscenico in cui si alternavano donne e luoghi, si accendevano stanze con letti sfatti, valigie da preparare, terra e sassi ai piedi della Croce. Ad ogni introduzione di un pezzo, seguiva un attimo di silenzio: la concentrazione prima del volo, un salto senza rete per raggiungere un mondo riflesso, incorporeo ma reale. Ed ogni volta quell' attimo era anche per noi: ci preparavamo inconsapevolmente ad abbandonare i luoghi conosciuti e certi, per seguire in un volo guidato i fili del pensiero di vite altrui.

Attimi di vertigine. Gli applausi delle venti e più persone presenti (uomini coraggiosi, donne coscienti e ragazze stupite) erano più significativi di queste parole.

I "viaggiatori" - per un incontro cos ì è quasi più corretto parlare di viaggiatori che di pubblico - alla fine della serata si sono mossi fra libri e scaffali, sfogliando e scegliendo nuove destinazioni per altri incontri. Questo infatti era il fine dell'iniziativa: invitare alla lettura, alla frequentazione di un mondo riflesso (la finzione letteraria) in un luogo reale da noi un po' trascurato (la biblioteca) . Questa serata è stata un successo, per il fine raggiunto e per il mezzo scelto.

FLORA SARRUBBO
alcune note dal curriculum:
1996 maturità classica al „G. Carducci„ Bolzano
2001 diploma alla Scuola Civica di Arte Drammatica di Milano "Paolo Grassi" con lo spettacolo "Macbeth" di Shakespeare, nel ruolo di Lady Macbeth, per la regia di Gabriele Vacis
2002 interpreta il ruolo di Romana nella "Giornata particolare" di Ettore Scola, per la regia di Marco Bernardi con il Teatro Stabile di Bolzano
- oltre a seguire progetti teatrali nelle scuole e corsi di lettura espressiva, realizza in qualità di voce recitante diverse trasmissioni con la Radio Rai di Bolzano ("Il salotto del giullare" "Viaggio nel mondo della chitarra" e numerosi documentari per la Provincia di BZ.) ■

TRINKWASSERGENOSSENSCHAFT TERLAN (1)

Wenn der Wasserhahn tropft...

TEXT: TRINKWASSERGENOSSENSCHAFT TERLAN

Wohl in jedem Haushalt ist das Problem schon aufgetaucht: Ein tropfender Wasserhahn im Bad oder in der Küche wurde erst nach ein paar Tagen wahrgenommen, begann nach ein, zwei Wochen zu nerven; aber erst nach einem Monat ging man daran, den Schaden zu beheben. So war's doch, oder? Beim nächsten Mal könnte es vielleicht anders sein, denn folgende Rechnung gibt zu denken: 60 Tropfen pro Minute, die der Wasserhahn wegen eines Defektes verliert, ergeben genau 8700 Liter Wasser pro Jahr - 8700 Liter nicht genutztes Wasser.

Der Wert des Wassers wird meist unterschätzt. Obwohl Wasser das eindeutig kostbarste Gut der Erde ist, ist es in unseren Breitengraden auch zum Selbstverständlichsten geworden. Den Wasserhahn aufzudrehen, kostet uns keinen Gedanken mehr. Erst wenn das Trinkwasser wegen Arbeiten für einige Stunden abgeschaltet werden muss, wird vielen von uns bewusst, wie sehr wir es brauchen.

Die Gemeinde Terlan hat das Privileg, über eine optimale Trinkwasser-Versorgung zu verfügen. Der Großteil des Trinkwassers stammt aus zwei Tiefbrunnen im Margarethenwald, ein kleinerer Teil aus Quellen in Terlan (siehe Grafik). Verantwortlich für die Trinkwasserversorgung ist die Trinkwassergenossenschaft Terlan, die seit etwa einem Jahr auch für Vilpian und Siebeneich zuständig ist. Sie kontrolliert die Fördermengen, den Wasserverbrauch und kümmert sich um die einwandfreie Versorgung aller Haushalte.

Um bei Problemen mit der Wasserversorgung sofort eingreifen zu können, wurde ein 24-Stunden-Dienst eingeführt (Notrufnummer: 3355455820). Obmann Walter Soligo steht den Bürgern aber auch für Fragen zur Verfügung. Jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr können im Büro im ersten Stock des Oberhauser-Gebäudes Informationen eingeholt werden (Tel.: 0471 256218). ■

TRINKWASSERGENOSSENSCHAFT TERLAN (2)

Tipps zum Wasser sparen

TEXT: TRINKWASSERGENOSSENSCHAFT TERLAN

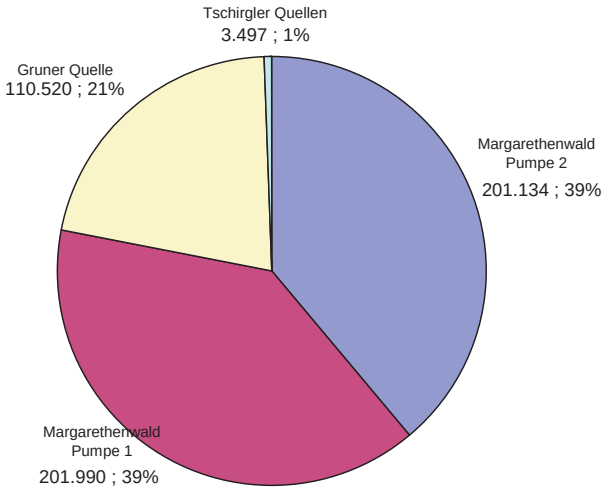
Jeder Bürger unserer Gemeinde verbraucht pro Tag rund 219 Liter Wasser. Eine enorme Menge, die sich im Jahr auf 80.000 Liter vervielfacht. Damit liegt Terlan allerdings unter dem Südtiroler Durchschnitt von 278 Litern pro Bürger und Tag. In dieser Bilanz aus dem Jahr 2006 ist der gesamte Verbrauch, also auch jener von Industrie, Tourismus usw. einbezogen. Der effektive Verbrauch pro Einwohner liegt in Südtirol zwischen 150 und 180 Litern pro Tag, was auch auf Terlan zutrifft.

Die Zahlen zeigen, wie notwendig wir Wasser brauchen und wie gedankenlos wir es auch oft verschwenden. Vor allem im Sommer steigt der Verbrauch laut Statistik sehr stark. Dabei würden kleine Anstrengungen oft helfen, große Mengen Wasser zu sparen. Ein paar Tipps (im Klammern Ersparnis in Litern pro Tag und Person):

- Duschen statt baden (17 l)
- Toilettenspülen mit Spartaste (32 l)
- Nicht unter fließendem Wasser abspülen (4 l)
- Wasch- und Spülmaschine ausreichend füllen (6 l)
- Tropfende Wasserhähne reparieren (6 l)
- Garten abends gießen (3 l), am besten Regenwasser verwenden
- Auto in Waschanlage waschen lassen (2 l)

Die Liste könnte man beliebig verlängern. Es sollen aber nur Gedankenanstöße sein, die jeder berücksichtigen kann. ■

Verhältnis H^2O- Förderung



COOPERATIVA ACQUA POTABILE

Un rubinetto che gocciola...

TESTO: COOPERATIVA ACQUA POTABILE FOTO: ALEX PUSKA

Ogni persona nel nostro Comune consuma in media 219 litri circa di acqua al giorno: una grande quantità che in un anno corrisponde a 80.000 litri. Il nostro Comune si colloca in ogni caso al di sotto della media dei Comuni dell'Alto Adige che è pari a 278 litri persona/giorno.

Corretta manutenzione dei rubinetti di casa e risparmio

Un rubinetto che gocciola innervosisce, ma soprattutto spreca migliaia di litri d'acqua.

Al ritmo di 90 gocce al minuto si sprecano 4.000 litri di acqua in un anno. E' per questo che è importante controllare se i rubinetti o la cassetta del water hanno una perdita. Effettuare un controllo è semplice: durante la notte o di giorno, quando sei al lavoro, metti sotto il rubinetto un piccolo contenitore, facendo attenzione a non chiudere lo scarico, dopo qualche ora potrai verificare se c'è anche una minima perdita.

Se nella cassetta del water viene inserita, prima di andare a dormire, una boccetta di colorante alimentare (è lavabile e non fa danni!); l'eventuale colorazione delle pareti del water, o dell'acqua sul fondo segnalerà una perdita. Una corretta manutenzione dei rubinetti di casa fa risparmiare acqua e denaro.

Uno scarico del water che permette di regolare il flusso dell'acqua, fa risparmiare decine di migliaia di litri l'anno.

Oltre il 30% dell'acqua che consumi in casa esce dallo scarico del tuo WC. Ogni volta che premi il pulsante „ti bevi" 10-12 litri di acqua, spesso solo per un pezzettino di carta igienica.

Installare una cassetta di scarico dotata di doppio tasto, o di regolatore di flusso, che eroga quantità di acqua diverse secondo il bisogno, permette di risparmiare decine di migliaia di litri di acqua in un anno.

Chiudi il rubinetto mentre ti lavi i denti, ti radi o fai lo shampoo.

Evitare di consumare acqua inutilmente è la principale fonte di risparmio.

Il rubinetto del tuo bagno ha una portata di oltre 10 litri al minuto, se lo lasci aperto mentre ti lavi i denti, più di 30 litri di acqua potabile se ne fuggono per lo scarico. Quando ti radi raccogli l'acqua nel lavandino per sciacquare il rasoio, un rubinetto aperto non aumenta l'efficienza della rasatura. Mentre massaggi i capelli con lo shampoo o il balsamo, chiudi il rubinetto, eviterai un inutile spreco.

Lavatrice e lavastoviglie a pieno carico: si consuma meno acqua e meno energia.

Questi elettrodomestici consumano tanta acqua ad ogni lavaggio (80-120 litri), indipendentemente dal carico. Usarli solo quando è necessario e sempre a pieno carico, consente un risparmio notevole di acqua e di energia. Leggi nel libretto di istruzioni la loro portata massima (kg di biancheria e numero di stoviglie) e adottala come regola per il loro caricamento.

Giardino e piante

E' preferibile innaffiare il giardino verso sera: quando il sole è calato, l'acqua evapora più lentamente e non viene sprecata ma assorbita dalla terra.

Aggiungi abbondante pacciamatura, proteggerà le tue piante dalla siccità e dall'arsura.

Quando è possibile raccogli l'acqua piovana, alle piante piace molto e anche la tua bolletta ne riceverà un beneficio.

Da questi esempi potete capire l'importanza di un corretto uso dell'acqua.

Nel Comune di Terlano l'approvvigionamento idrico è curato dalla Cooperativa Acqua potabile, che da circa un anno è responsabile anche per le frazioni di Settequerce e Vilpiano. Le fonti si trovano nel bosco di S.Margherita e da altre fonti minori (vedi grafico). Per intervenire prontamente in caso di necessità è a Vs. disposizione il numero ????? attivo 24 ore su 24. Il Presidente è Walter Soligo è a Vs. disposizione per domande e consulenza in materia. L'Ufficio al primo piano dell'edificio Oberhauser è aperto al pubblico ogni venerdì dalle 14 alle 16 (Tel.: 0471 256218). ■

... pensa alla sorgente quando bevi.

Blaas Vilpian Supermarket
12/06/07 · 23/06/07
Levonetti
Salame Levoni 100 gr
1,25
Reggiano
Parmesankäse 100 gr
1,09
Brimi 250 gr
Mozzarella
1,70
ELAH 200 gr
Bonbons sortiert
1,16
Bonduelle
Mais 285 gr
0,97
Kamille 250 ml
Duschgel sortiert
1,23
Blaas Vilpian Supermarket
12/06/07 · 23/06/07

ABSCHLUSS DER SPARGELSAISON

Rekordernte

TEXT: GEORG HÖLLER FOTO: KELLEREI TERLAN

Der Frühstart in die diesjährige Spargelsaison hatte bei den meisten Spargelfeldern auch eine höhere Gesamternte zur Folge. 65.000 Kilogramm sind Rekord.

Die gute Ernte ist teils auf das warme Frühjahr und teils auf die Verfrühungsmaßnahmen auf den Feldern zurückzuführen. So konnte durch höhere Tagesernten zu Beginn der Erntesaison auch die starke Nachfrage nach dem Edelgemüse besser abgedeckt werden.

In der Woche nach Ostern setzte auf den meisten Feldern ein derart starker Wachstumsschub ein, dass einige Betriebe die jeweilige Tagesernte erst spät am Abend abschließen konnten.

Rechnet man mit einer durchschnittlichen Tagesernte von 200 Kilogramm pro Hektar, so fiel an einigen Tagen die doppelte und dreifache Tagesmenge an. Dies hatte auch zur Folge, dass bei den meisten Spargelfeldern die Ernte vorzeitig beendet werden musste. Das ist für die Pflanze vorteilhaft, weil sie dadurch eine längere Vegetationszeit bis zum Herbst hat.

Die Arbeitsgemeinschaft Spargelbau Terlan, deren Mitglieder alle auch Mitglied bei der Kellerei Terlan sind, kann auf eine sehr zufriedenstellende Saison zurückblicken. Mit 65.000 Kilogramm Spargel konnte eine Rekordernte erzielt werden. Nur im Jahre 2002 erreichte man annähernd die gleiche Menge.

Die Kellerei Terlan und die Arbeitsgemeinschaft Spargelbau Terlan bedanken sich bei den Gastwirten und Geschäftsleuten, die unser edles Gemüse in ihren Betrieben anbieten, sowie bei den vielen Spargelliebhabern für ihre Treue. ■

Spargelkönigin Gaby, Georg Höller, Toni Adami und Margareth Runer von der Arbeitsgemeinschaft Spargelbau.

OPERAZIONE COMPIUTA

Carabinieri e tutela dell'ambiente

TESTO: LAURA CAGOL FOTO: CARBINIERI DI TERLANO

La Stazione Carabinieri di Terlano, con al comando il maresciallo Ferdinando Nasta, non è nuova ad operazioni che dimostrano una spiccata sensibilità ambientalista, volta a proteggere gli animali dai maltrattamenti. Già l'anno scorso aveva salvato numerosi piccoli volatili procedendo alla denuncia di una decina di persone.

Nel mese di maggio alcuni carabinieri della Stazione, liberi dal servizio, transitando sulla Me-Bo nel tratto Nalles-Gargazzone, hanno notato a terra un'anatra ferita, che stava accovacciata a bordo della carreggiata. In quel tratto manca la corsia d'emergenza e quindi i militari non potevano fermarsi per prestarle soccorso; tornati alla Stazione e portatisi sulla Me-Bo con una pattuglia, hanno convogliato il traffico su un'unica corsia rallentandolo e con l'ausilio di un operatore della Sill, sono riusciti a recuperare l'anatra che presentava una frattura alla zampa sinistra. L'anatra trasportata d'urgenza al Centro recupero avifauna di Tirolo, dopo le cure del caso potrà tornare a volare nel suo habitat naturale. Se i Carabinieri non l'avessero notata e soccorsa, sicuramente sarebbe stata investita dal traffico particolarmente intenso sulla Me-bo in questo periodo dell'anno.

In un'altra occasione i carabinieri di Terlano, dopo un servizio di pedinamento e osservazione attuato nelle campagne di Nalles, nei pressi del distributore ESSO hanno fermato e denunciato 2 persone provenienti dalla provincia di Vicenza che si erano rese responsabili della cattura di 3 nidi con 12 piccoli di tordo (l'uccellagione è un reato e ai due denunciati è stata sequestrata anche l'autovettura).

Al momento del trasferimento dei piccoli nidiacei al Centro recupero per l'avi-fauna di Tirolo, i Carabinieri hanno incontrato una scolaresca in visita al Centro: i bambini hanno potuto così apprezzare il prezioso contributo dell'Arma dei Carabinieri nell'ambito della protezione della fauna. ■

Il comandante Nasta con i carabinieri scelti Antonio Ma rulli e Antonio Marulli in occasione del salvataggio dell'anatra

Damit Sie sich vor solchen Herren schützen können.

Alarmstudio
Sicherheitssysteme

Alarmstudio OHG des Spitaler Norbert & Co
39018 Terlan
Hauptstrasse 40
Tel. 0471 257749
Fax 0471 258521
e-mail: info@alarmstudio.it

Frühschopppen in Vilpian

Der Amateursportverein Bachau-Raiffeisen Vilpian lädt zum Frühschoppen in die Erholungszone BachauVilpian am Sonntag, den 5. August 2007 ein.

Um 9 Uhr wird am Festplatz der Festgottesdienst gefeiert. Anschließend wird musikalische Unterhaltung geboten. Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt: Weißwurst und Grillspezilitäten, hausgemachte Kuchen und Kaffee.

RAIFFEISENKASSE TERLAN

Neuwahlen und Ehrungen

TEXT UND FOTO: ROBERT GEIER

Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder kennzeichneten die diesjährige Jahreshauptversammlung der Raiffeisenkasse Terlan.

Am 27. April 2007 lud die Raiffeisenkasse zu ihrer Jahreshauptversammlung ins Raiffeisenhaus. Nach der Begrüßung der Mitglieder durch Obmann Baron Carl Eyrl begann die Berichterstattung zur Bilanz, die Aufschluss über die wirtschaftliche Entwicklung im allgemeinen und über jene der Raiffeisenkasse im Besonderen gab.
Dass es sich dabei für die Raiffeisenkasse um durchwegs positive Daten handelte, ging auch aus verschiedenen Tabellen und Diagrammen hervor, die Geschäftsführer Hans Höller anschließend erläuterte.
Ein wichtiger Tagesordnungspunkt waren in diesem Jahr die Neuwahlen des Verwaltungsrates und Aufsichtsrates, welche folgendes Ergebnis brachten:
Baron Carl Eyrl, Obmann
Hansjörg Kerschbaumer, Obmannstellvertreter
Franz Clementi, Verwaltungsratsmitglied
Robert Müller, Verwaltungsratsmitglied
Klaus Patauner, Verwaltungsratsmitglied
Oskar Prister, Verwaltungsratsmitglied
Dipl.Ing. Anton Rottensteiner, Verwaltungsratsmitglied

Karl Framba, Präsident Aufsichtsrat
Georg Höller, Aufsichtsrat
Karl Verdross, Aufsichtsrat
Dr. Stefan Sandrini, Ersatzaufsichtsrat
Ing. Christian Hafner, Ersatzaufsichtsrat
Zwischen den Wahlgängen wurden verschiedene Mitglieder mit über 40 Jahren Mitgliedschaft geehrt und ein kurzer Überblick über den Umbau des Hauptsitzes der Raiffeisenkasse gegeben. ■

Wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt: Sebastian Stocker (Bild oben) und Martha Leitner (Bild unten).

HUBSCHRAUBER-STÜTZPUNKT WIRD UMGEBAUT

„Heli" in Vilpian

TEXT: LANDESFEUERWEHRSCHULE VILPIAN FOTO: WEISSES KREUZ

Wegen dringender Umbauarbeiten am Hubschrauberstandort beim Weißen Kreuz in Bozen wird der Rettungshubschrauber Pelikan 1 vorübergehend in der Landesfeuerwehrschule stationiert.

Für ungefähr drei Wochen im September (der genaue Termin steht noch nicht fest) wird der Rettungshubschrauber bei Notfällen vom Landeplatz der Landesfeuerwehrschule aus zum Unfallort fliegen. So kann dieser wichtige Dienst für die Bevölkerung trotz der Bauarbeiten in Bozen weitergeführt werden. Wegen des möglichen Fluglärmes wird um Verständnis gebeten. ■

Sie fliegt um Leben zu retten: Die Mannschaft des Pelikan 1.

LAVORI DI ADATTAMENTO PRESSO LA BASE DELL'ELISOCCORSO PROVINCIALE

"Pelikan 1" si trasferisce provvisoriamente a Vilpiano

VERSIONE ITALIANA: ALEX PUSKA

L'elisoccorso che ha la sua base presso la sede della Croce Bianca a Bolzano, si trasferirà per un periodo presso la Scuola provinciale dei Vigili del Fuoco volontari di Vilpiano, per permettere così i lavori urgenti di ristrutturazione alla base.

Complessivamente per ca. tre settimane a settembre (il periodo esatto non è stato ancora definito) l'elicottero "Pelikan 1" dell'elisoccorso provinciale decollerà ed atterrerà, quando è necessario il suo intervento alla base di atterraggio presso la scuola provinciale dei Vigili del Fuoco volontari a Vilpiano. Vista l'urgenza dei lavori, si chiede alla cittadinanza di portare pazienza per il rumore che il decollo e l'atterraggio produrrà, considerando però che questa sistemazione provvisoria, permetterà a questo prezioso servizio di venire mantenuto anche durante le tre settimane necessarie per questi importanti lavori. ■

Wertstoffhof Terlan

Tel u. Fax: 0471 257 946
E-Mail:
enrico.degasperi@gemeinde.terlan.bz.it

Öffnungszeiten:
Dienstag: 7:00 - 12:00
15:00 - 18:00
Donnerstag
u. Samstag: 7:00 - 12:00

Centro di raccolta differenziata di Terlano

Tel u. Fax: 0471 257 946
E-Mail:
enrico.degasperi@comune.terlano.bz.it

orario d'apertura:
Martedí: 7:00 - 12:00
15:00 - 18:00
Giovedí
e Sabato: 7:00 - 12:00

Kultur und Soziales
Cultura e società

Stolze Bilanz: Sieben neue freiwillige Helfer sind der Sektion Etschtal des Weißen Kreuzes beigetreten.

WEISSES KREUZ – SEKTION ETSCHAL

Mehr freiwillige Helfer

TEXT: MARTINA TAMMERLE FOTO: ALEX PUSKA

Insgesamt 2514 Krankentransporte führten die Helfer des Weißen Kreuzes der Sektion Etschtal im vergangenen Jahr durch. Dabei waren die 72 freiwilligen Helferinnen und Helfer insgesamt 17.112 Stunden im Dienst und legten 64.755 Kilometer zurück. Das sind nur einige Zahlen aus der Jahresbilanz 2006.

Die Etschtaler wurden im vergangenen Jahr zu 624 Notfällen gerufen. Es handelte sich dabei um primäre Rettungseinsätze, die von der Landesnotrufzentrale 118 disponiert wurden. Die Helfer hatten dabei alle Hände voll zu tun – bei Unfällen auf der Straße, am Berg und auch bei Freizeit- und Arbeitsunfällen. Zudem beteiligten sich die Etschtaler Sanitäter an 30 Bereitschaftsdiensten. Die täglichen programmierten Kranken- und Dialysetransporte machten einen großen Teil des Dienstes der guten Sache aus. Der Krankentransport- und Rettungsdienst wird in der Sektion Etschtal zu 60,8 Prozent von freiwilligen Helfern gedeckt.

Dank der Lage des neuen Sitzes sei den Kontakt zur Bevölkerung noch intensiver geworden, sagten Sektionsleiter Alex Puska und Dienstleiter Hannes Plank bei der Jahreshauptversammlung im neuen Rettungsstützpunkt in Terlan, auf der Bilanz gezogen wurde. Als Vertreter der Landesleitung wohnte Vize-Präsident Josef Unterkalmsteiner der Versammlung bei.

Sieben neue freiwillige Helfer und Helferinnen aus Terlan traten 2006 der Etschtaler Mannschaft bei. Seit einem halben Jahr gibt es auch eine Jugendgruppe mit 18 aktiven Mitgliedern. Es sind Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren, die sich regelmäßig zu den Gruppenstunden treffen. Jugendleiter Hannes Kleon berichtete über die Tätigkeit der Jugendgruppe.

Das nächste Ziel der Sektion Etschtal ist es, den Dienst der Notfallseelsorge im eigenen Einsatzgebiet rund um die Uhr abzudecken. Dafür laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Das Projekt wird von der Psychologin Maria Lintner betreut. ■

BILDUNGSAUSSCHUSS

„Taschentücher" zum Abschied

TEXT: MARTINA RAINER FOTO: BILDUNGSAUSSCHUSS

Mit Taschentüchern in Form von Blüten an einem Baum hat der Bildungsausschuss Terlan vor kurzem Annemarie Marchetti verabschiedet.

Fast 20 Jahre lang hat Annemarie Marchetti als Vertreterin von Siebeneich tatkräftig im Arbeitsausschuss des Bildungsausschusses mitgewirkt. Bei den Neuwahlen im vergangenen Jänner hat sie sich nicht mehr der Wahl gestellt. Im Rahmen einer kleinen Feier überreichten die Mitglieder des Bildungsausschusses der Blumen- und Pflanzenliebhaberin ein besonderes Geschenk: einen sehr raren Taschentuch-Baum. An der Feier nahm auch Maria Adami teil, die nach dreijährigem Einsatz ebenfalls im Jänner aus dem Bildungsausschuss ausgeschieden ist. ■

Der Arbeitsausschuss des Bildungsausschusses bedankte sich bei Annemarie Marchetti für ihren langjährigen Einsatz mit einem besonderen Geschenk. V.l.n.r. Renate Verdross, Martina Rainer, Annemarie Marchetti, Alfred Mitterer, Maria Adami, ehemaliges Mitglied, Heinz von Mackowitz, Elke Burgauner und Christoph Vinatzer.

AKTION

Vilpianer Grundschüler spenden

TEXT UND FOTO: GABY PUFF THURNER

Wie bereits zur Tradition geworden, wurde im Rahmen der beiden Elternsprechtage der Grundschule Vilpian wiederum Kaffee und Kuchen verkauft. Heuer nahmen die Schüler der 5. Klasse die Aktion selbst in die Hand. Sie beschlossen, den Erlös wohltätigen Zwecken zukommen zu lassen.

Durch eine genaue Arbeitseinteilung, Unterstützung der Eltern und großen Einsatz aller 14 Schülerinnen und Schüler konnten stattliche Summen gesammelt werden. Im November spendeten die Schüler der Südtiroler Kinderkrebshilfe „Peter Pan" nicht weniger als 336 Euro. Der Erlös des zweiten Nachmittages Ende März ging an den Bäuerlichen Notstandsfonds zu Gunsten „Ehrenamt in Not – Johann Mathá" und betrug 305 Euro.
Das Bewusstsein, durch den persönlichen Einsatz anderen Menschen Gutes zu tun, stärkte die Heranwachsenden in ihrem Verantwortungsgefühl und sensibilisierte sie für die Hilfe am Mitmenschen. Die Freude über die Dankesschreiben der jeweils Begünstigten war groß und der Stolz der Kinder darüber berechtigt. ■

Die Fünftklässler dürfen stolz sein: Sie haben mit persönlichem Einsatz anderen Menschen geholfen.

BIBLIOTHEK VILPIAN

„Ein Buch für Bruno"

TEXT UND FOTO: MARTHA LANTHALER

Eigens für die Kinder öffnete der Bibliothekar Siegmund Sanin die Bibliothek von Vilpian. Einer der Höhepunkte der Aktion war ein Schattenspiel.

Die Kinder durften in den Büchern stöbern, Spiele entdecken und ausprobieren. Sie hatten die Möglichkeit, sämtliche Bücher und Spiele mit in den Kindergarten zu nehmen, um sie dort noch einmal zu genießen und zu vertiefen. Siegmund hatte auch immer ein Programm für die Kinder vorbereitet. So zum Beispiel stellte er ihnen einige sehr interessante und lebhafte Bücher vor, begleitete Lieder mit Instrumenten und organisierte ein Ratespiel über sämtliche Bücher. Einen großen Applaus verdiente er sich beim Schattenspiel „Ein Buch für Bruno", das die Kinder sehr ansprach. Mit ihrem Lieblingslied bedankten sich die Kinder herzlich und freuen uns schon wieder auf die nächste Bibliotheksstunde. ■

Bibliothekar Siegmund Sanin versteht es hervorragend, die Kinder zu begeistern.

KINDERGARTENGENOSSENSCHAFT VILPIAN

Ehrung langjähriger Mitglieder

TEXT UND FOTO: BETTINA FACCHINELLI

Im Rahmen der heurigen Jahreshauptversammlung der Kindergartengenossenschaft Vilpian ging ein großer Dank an die langjährigen Mitglieder des Aufsichts- bzw. Verwaltungsrates.

Eine Ehrenurkunde erhielten:
Framba Karl für 33 Jahre Mitgliedschaft im Vorstand, davon 15 Jahre als Obmannstellvertreter.
Josef Höller für 33 Jahre Mitgliedschaft im Aufsichtsrat.
Claudia Häusler für 15 Jahre Mitgliedschaft im Aufsichtsrat bzw. Vorstand.
Anni Höller für 15 Jahre Mitgliedschaft im Verwaltungsrat und als Schriftführerin
Christine Rover für 15 Jahre Mitgliedschaft im Aufsichtsrat bzw. Vorstand.
Der Erfolg der Kindergartengenossenschaft geht vor allem auf die gute Zusammenarbeit zwischen Genossenschaft, Gemeindeverwaltung, Dorfbevölkerung und Kindergartenpersonal zurück. Dies betonten anlässlich der Feier Bürgermeister Klaus Runer, Fraktionsvorsteher Karl Framba, Genossenschafts-Obmann Toni Mittelberger und Altobmann Josef Blaas.
Für die Zukunft plant die Kindergartengenossenschaft die Vergrößerung des Gartens im Kindergarten Vilpian. Das Projekt wurde bereits in Angriff genommen. ■

Die geehrten Mitglieder mit Bürgermeister Klaus Runer, Gemeindereferentin Inge Clementi und Genossenschafts-Obmann Toni Mittelberger.

SOL
INNOVATIVE ENERGIEN
ENERGIE INNOVATIVE
PHOTOVOLTAIK | SOLARTHERMIE | GEOTHERMIE | ANLAGEN-FERNÜBERWACHUNG
Piazza Dr. Weiserplatz 4 - I-39018 Terlan/o Tel. +39 0471 257 892 - Fax. +39 0471 258 463 - www.sol.bz.it - Email: info@sol.bz.it
LUCE CALORE SOLE - LICHT WÄRME SONNE

BIBLIOTHEK SIEBENEICH

Lustige Autorenbegegnung

TEXT: MANUELA KASTL FOTO: MARIA GIETL

Mitte April kam der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor Martin Klein zu einer Autorenlesung in die Bibliothek Siebeneich und begeisterte knapp 50 Kinder mit seinen lebhaften und spannenden Erzählungen.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des Bibliotheksrates, Annemarie Marchetti, stellte sich Martin Klein den zahlreichen Volksschülern und Kindergartenkindern vor. Der beliebte Berliner Autor hat bisher 25 Kinder- und Jugendbücher geschrieben und erzählte den Kindern nicht nur von seinem ersten Buch „Lene und die Pappelplatztiger“, das bereits 1990 erschienen ist. Er las auch einige Passagen aus den Büchern „Rittergeschichten“ und „Fußballgeschichten“ vor und brachte die Kinder mit vielen lustigen Gesten immer wieder zum Lachen. Außerdem erzählte Martin Klein, dass er selbst als Kind zuerst ein Ritter, dann ein Pirat, ein Fußballstar, ein Abenteurer und vieles andere sein wollte. Deshalb hat er sich schlussendlich für den Beruf als Schriftsteller entschieden, da er jetzt – zumindest in der Phantasie – all diese Berufe ausüben und Dinge machen kann, die er gerne möchte.

GROSSES INTERESSE

Nach einer kurzen (Turn)Pause zur Auflockerung hatten die Kinder Zeit, alle ihre Fragen loszuwerden. Dabei interessierte sie nicht nur, wie Martin Kleins neuestes Buch heißt und wie viele Seiten sein dickstes Buch umfasst. Der Autor offenbarte den Kindern auch, dass er unter seinen eigenen Büchern kein Lieblingsbuch hat, sondern dass ihm immer jenes am besten gefällt, an dem er gerade schreibt. Aus seinem Leserucksack zeigte Martin Klein den Kindern noch einige andere seiner Bücher, bis er sich nach über einer Stunde zur nächsten Lesung in Terlan aufmachen musste. Amtsdirektor Volker Klotz vom Amt für Bibliotheken und Lesen begleitete Martin Klein an diesem Tag auf seiner Lesungsreise durch das Etschtal. Die Autorenlesung in Siebeneich fand im Rahmen der Autorenbegegnungen statt, die jedes Jahr im Frühjahr und Herbst vom Amt für Bibliotheken und Lesen organisiert werden.

ABSCHIEDSGESCHENK

Auch drei Lehrerinnen nahmen sich trotz des landesweiten Lehrerstreiks Zeit für die Autorenbegegnung. In der Schule hatten sich die Kinder nämlich intensiv auf die Lesung vorbereitet. So überreichten die kleinen Leser Martin Klein zum Schluss ein selbst gebasteltes Buch mit dem viel versprechenden Titel „Wer bin ich?“ . Darin hatten alle Erst- und Zweitklässler phantasievolle Zeichnungen und Personenbeschreibungen festgehalten, wie sie sich den Autor vor der Lesung vorgestellt hatten. Nicht nur Martin Klein fand es spannend zu erfahren, welche Hobbies oder wie viele eigene Kinder ihm die Siebeneichner Schüler zugetraut hatten.
Annemarie Marchetti überreichte dem sympathischen Autor zum Dank ein Weinpräsent.

ZUR PERSON:

Martin Klein wurde 1962 in Lübeck geboren, lebt in Berlin und liebt Bücher, Bäume sowie Fußball und Handball. Wenn er nicht gerade Bücher schreibt, ist Martin Klein als Diplom-Ingenieur für Garten- und Landschaftsplanung tätig. Bereits 1990 erschien sein erstes Kinderbuch „Lene und die Pappelplatztiger“. Mittlerweile hat er mehr als zwei Dutzend Kinder- und Jugendbücher geschrieben, von denen einige bislang in sechs Sprachen übersetzt wurden. ■

Martin Klein inmitten der Siebeneichner Kinder.

BIBLIOTHEK SIEBENEICH

Grödner Bibliothekare in Siebeneich

TEXT: MANUELA KASTL FOTO: ANNEMARIE MARCHETTI

Den Grödner Bibliothekaren gefiel vor allem die einladende und helle Atmosphäre der Siebeneichner Bibliothek.

Mitte April waren über 30 Bibliothekare aus Gröden in Siebeneich zu Gast, um die Bibliothek zu besichtigen.

Die drei Grödner Bibliotheken von St. Ulrich, St. Christina und Wolkenstein unternehmen jedes Jahr einen gemeinsamen Ausflug, bei dem sie das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden.
Da in St. Christina eine neue Bibliothek eingerichtet werden soll, die sich über zwei Stockwerke erstreckt, wollten sich die Grödner in Begleitung des Bürgermeisters von St. Christina, Bruno Senoner, die Siebeneichner Bibliothek als positives Beispiel anschauen. Annemarie Marchetti und Karin Steinegger führten die Besucher durch die Räumlichkeiten und informierten über den Bestand sowie über die Aufteilung der einzelnen Bereiche. Die Grödner Bibliothekare waren begeistert von der freundlichen Einrichtung und interessierten sich vor allem für die Beaufsichtigung der kleinen Leser und die Abwicklung der Ausleihe. Sie bedankten sich für den netten Empfang und luden die Mitarbeiterinnen der Bibliothek Siebeneich zu einem Gegenbesuch ein. Abschließend waren die Grödner Bibliothekare zu einem Umtrunk eingeladen. Den Ausflug nach Siebeneich ließen sie dann – entsprechend der Jahreszeit – bei einem gemeinsamen Spargelessen ausklingen. ■

Neuer Name*
gewohnter Service
*Ex Rainegger OHG

MG RAINER
Heizungs- Sanitär- Gas- und Solaranlagen
Impianti Riscaldamento Sanitari Gas e Solari

MG RAINER GmbH/Srl
d. Günther Rainer & Co.
Dr.-Anton-Mayr-Weg 4
Via Dott. Anton-Mayr, 4
Terlan 39018 Terlano

Günther Rainer +39 348 511 266 5
Martin Rainer +39 333 521 124 8
Tel. & Fax +39 0471 257 501

www.mgrainer.it
info@mgrainer.it

Gasthof Waldbichl
VÖRAN - 1500 m

Knödelspezialitäten
Selbstgemachte Kuchen
Wir freuen uns auf Sie!
Jetzt neu: SELBSTGEMACHTES EIS
vom Bauernhof aus dem Sarntal
TOLLER ABENTEUER-SPIELPLATZ
Fam. Toni Laner
Aschler Weg 11
Vöran
Tel. + Fax. 0473 278 113
www.waldbichl.com
info@waldbichl.com

KINDERGARTEN SIEBENEICH

Von Hunden und dem Feuer

TEXT UND FOTO: KINDERGARTEN SIEBENEICH

Der Bildungsschwerpunkt der Kindergartendirektion Lana ist heuer die neue Arbeitsweise. Sie gliedert sich in sieben Schritten, in denen ein Bildungsprozess aufgezeigt wird. Das Interesse der Kinder wurde wahrgenommen, und so entstanden in beiden Gruppen unterschiedliche Bildungsschwerpunkte.

Durch das große Interesse rund ums Feuer entwickelte sich in einer Gruppe der Bildungsschwerpunkt Feuer. Kinder fühlen sich von der Kraft des Feuers angezogen, spüren, dass es Licht und Wärme spendet, aber auch zerstören und Angst auslösen kann. Bei vielen Feiern im Kindergarten nimmt das Feuer eine wichtige Rolle ein: Geburtstage, Martinsfest, Advent und Weihnachtszeit. Die Begeisterung der Kinder an unserem Bildungsschwerpunkt war nicht auf den Kindergartenalltag beschränkt. Immer wieder brachten die Kinder Bücher von zu Hause mit, und von den Familien erfuhren wir, dass die Kinder auch außerhalb des Kindergartens etwas übers Feuer wissen wollten.
Passend zur Sicherheitserziehung bauten wir die Räumungsübung ein und experimentierten mit Feuer beim Feuertanz, bei Kreisspielen usw.. Die Überraschung war groß, als die Feuerwehrmänner mit ihrem Tankwagen zu uns in den Kindergarten kamen. Sie überraschten aber auch die Wehrmänner Konrad und Christian mit ihrem Wissen über das Feuer.

THEMA HUND

In der anderen Gruppe interessierten sich die Kinder besonders für das Thema Hund.
Sie besorgten Bücher, sammelten Bilder und bastelten ein Plakat. Sie sprachen über Hunderassen und lernten das richtige Verhalten fremden Hunden gegenüber. Ein Vater kam sogar mit seinem Hund „Niso“ zu Besuch, und daraufhin wurde eine Hundehütte gebastelt. Ein Höhepunkt war sicher, als Herbert von der Bergrettung Bozen mit seinem Schäferhund „Arco“ zu uns in den Kindergarten kam. Der Bergführer erzählte uns von seiner Arbeit, und dass sein Hund Arco schon öfters einen Menschen gerettet hat. Die Kinder durften einen Ball verstecken und sie freuten sich riesig als Arco ihn wieder fand.
Den Abschluss bildete eine fröhliche Schatzsuche im Garten. Der Schatz waren kleine Plüschhunde, die uns eine Mutter zur Verfügung gestellt hatte. ■

Bei verschiedenen Anlässen kommen Kinder mit Feuer in Kontakt, z. B. in der Kirche.

Auch die Bergrettung war zu Besuch im Kindergarten.

KINDERGARTEN TERLAN

Flugzeuge in der Bärengruppe

TEXT UND FOTO: EVA PATAUNER, HELENE HEISS

„Ein Ticket bitte": Die Kinder durften selbst miterleben, wie es auf einem Flughafen zugeht.

Zu Ferienbeginn noch ein Rückblick auf eine besondere Aktion im Kindergarten. Sie endete mit einem Besuch des Bozner Flughafens.

Während der Freispielzeit bauen die Kinder immer wieder Flugzeuge aus verschiedenen Materialien und spielen damit. Wir Erzieherinnen griffen das Thema auf, und gemeinsam mit den Kindern überlegten wir uns, was wir über Flugzeuge erfahren möchten. Wir sammelten Bücher, und die Kinder brachten Bücher von zu Hause mit, die wir immer wieder vorlasen und mit ihnen durchblätterten. Die Kinder bastelten dann Flugzeuge aus Holz, die sie für die Eltern ausstellten. Sie lernten, Flugzeuge aus Papier selbst zu falten, die dann durch den gesamten Kindergarten flogen, sie zeichneten Flugzeuge in Einzel- oder Gruppenarbeiten. Der Höhepunkt dieser Aktion war aber eine Besichtigung des Flughafens von Bozen – ein sehr spannendes und aufregendes Erlebnis.
Durch dieses Projekt wurden die sozialen Kompetenzen der Kinder gestärkt, neue Freundschaften geschlossen, und die Kinder haben sich sehr viel Fachwissen angeeignet. ■

SCHULE IN BRASILIEN

Die ersten Mauern stehen

TEXT: MARTINA RAINER

Die Spendenbereitschaft war beträchtlich, und die ersten Mauern für den neuen Speisesaal wurden bereits errichtet. Die Rede geht vom Ausbau der landwirtschaftlichen Schule „Escola familia Agricola Dom Fragoso" in der nordbrasilianischen Provinz Cearà, für den Lisl Jakomet aus Terlan und Erna Figl aus Nals seit zwei Jahren Spenden sammeln.

Ein erster Spendenbetrag konnte bereits im vergangenen Jahr nach Brasilien geschickt werden, ein weiterer wird demnächst folgen. Eine beachtliche Summe spendete dabei die Raiffeisenkasse Terlan, der Rest wurde im Rahmen von Projekten an der Landesberufsschule „L. Zuegg" in Meran und Benefizkonzerten gesammelt. „Allen Spendern gebührt ein großer Dank. Ohne die Unterstützung vieler Menschen könnten wir unsere Hilfsaktion nie durchziehen", sagt Lisl Jakomet. So hat sich beispielsweise das Bozner Hornensemble zwei Mal kostenlos für ein Benefizkonzert zur Verfügung gestellt.
Ziel der Hilfsaktion ist es, die Landwirtschaftsschule auszubauen, um damit auch die Ausbildungszeit der Kinder verlängern zu können. Errichtet werden sollen eine neue Aula Magna und ein Speisesaal für 180 Schüler. Die Hälfte der Kosten in Höhe von 30.000 Euro konnten bereits aufgebracht werden.
Lisl Jakomet und Erna Figl haben unter „Hilfsprojekt Landwirtschaftliche Berufsschule Cearà" auch Spendenkonten eingerichtet (Raika Terlan Kontonr. 300/214 230, Raika Nals Sparbüchlein Nr. 400/41 898-6). Unterstützt werden die beiden von Richard Sullmann, dem Pfarrer in Nals, der die Spendengelder verwaltet, und Franz Jakomet. Im Sommer wird Lisl Jakomet nach Brasilien reisen, um sich vor Ort ein Bild vom Baufortschritt zu machen. ■

TRADIZIONE A TERLANO

Processione per un buon raccolto

TESTO E FOTO: LAURA CAGOL

Il 1° maggio a Terlano si tiene la tradizionale "Erntebittprozession", processione per invocare la protezione divina e la benedizione dei campi. Le Rogazioni sono dei riti penitenziali cattolici, costituiti da preghiere e da una processione per scongiurare possibili avversità meteorologiche e ottenere così la fecondità dei campi e un buon raccolto.

Nella tradizione contadina le feste religiose nel corso dell'anno seguono il ciclo della natura. Nascono da semplici osservazioni della natura e sono talvolta ciò che rimane di riti di scongiuro o propiziatori, tipici delle religioni naturali. La processione e le rogazioni di maggio sono un' usanza che si fa risalire al Medioevo.
Il 1° di maggio a Terlano si tengono ancora le rogazioni con una processione, che si svolge lungo le vie del paese e le stradine tra i campi, come buon augurio per i raccolti della nuova stagione.
Le più importanti rogazioni nel Nord Italia erano quella di San Marco che veniva organizzato il 25 aprile e quelle che precedevano la festa dell'Ascensione. I fedeli partivano di buon ora in processione dalla chiesa e giravano per i sentieri lungo i campi, preceduti dal sacerdote con i chierichetti e i rappresentanti delle Confraternite. Quando la processione si fermava nei punti prestabiliti il sacerdote alzava la croce e si rivolgeva in direzione dei campi e pronunciava la frase "A folgore et tempestate" (che significa "dalle folgori e dalla tempesta") ed i fedeli, ognuno rivolto verso il proprio campo, rispondevano: "Libera nos domine" ("Liberaci o Signore"). Qualcuno attribuisce l'origine di queste processioni agli "ambarvali", feste pagane, durante le quali si pregava Marte di stare a guardia dei campi coltivati, lungo il cui perimetro si snodava una lunga processione: al dio si chiedeva di difendere il raccolto e si offrivano sacrifici di animali. ■

Processione del 1° maggio a Terlano.

MITTAGESSEN FÜR KINDER

„Dankeschön"

TEXT UND FOTO: URSULA BÜCHER

Kennt ihr einen Ort, wo man jeden Tag mit genussvollem Essen verwöhnt wird? Wir Kinder der italienischen Grundschule und der Nachmittagsbetreuung kennen diesen Ort: das Altenheim „Pilsenhof" in Terlan.

Dort erleben wir täglich ein „Verwöhnprogramm" von unserem Koch-Team.
Unser Chefkoch Gottfried Maschler und seine Helfer zaubern ein abwechslungsreiches und schmackhaftes Essen auf den Tisch. Hiermit wollen wir - die Kinder der italienischen Grundschule mit Lehrerinnen und Lehrern sowie die Kinder der Nachmittagsbetreuung samt Betreuerinnen - uns bei unserem Koch Gottfried und seinen Mitarbeitern ganz herzlich fur die Geduld und Kochkünste bedanken, womit sie uns das ganze Jahr über so verwöhnt haben. ■

PRANZO PER I BAMBINI

"Grazie"

TESTO E FOTO: URSULA BÜCHER

Conoscete un luogo dove ogni giorno si viene coccolati con dei pranzi deliziosi? Noi bambini della Scuola Elem. Italiana e del doposcuola lo conosciamo: é la casa di riposo "Pilsenhof" di Terlano.

Lì ogni giorno il nostro team di cuochi ci sorprende con un "programma goloso e prelibato". Il nostro cuoco-chef Gottfried Maschler e i suoi aiutanti ci preparano dei pranzi ricchi e vari con la loro magia. Con questa, desideriamo ringraziare con tutto il cuore, il cuoco Gottfried e i suoi collaboratori per la loro pazienza e disponibilità con le quali ci hanno coccolato tutto l'anno.
I bambini della Scuola Elem. Italiana , i bambini del doposcuola,gli insegnanti e le assistenti. ■

„Verwöhnprogramm": I bambini con Gottfried Maschler.

Die Maultasch finden sich auch online!
www.gemeinde.terlan.bz.it
Il "Maultasch" é anche online!
www.comune.terlano.bz.it

Ankündigung

15. August 2007 „Terlaner Kirchtag" - 09.00 Feierliche Messe mit Kräuterweihe, anschließend Festbetrieb auf dem Festplatz

1. September 2007 18.30 Uhr: Feierlicher Einführungsgottesdienst von Dekan Josef Leiter

Annuncio

15 agosto 2007 - Sagra di Terlano ore 9 S.Messa (in lingua tedesca) con tradizionale benedizione delle erbe aromatiche. Segue Festa sul piazzale delle Feste.
1° settembre 2007 ore 18.30 S. Messa solenne celebrata dal Decano Josef Leiter

OSTERKONZERT DER MUSIKKAPELLE TERLAN

Eine Reise um die Welt

TEXT: HEIDI LINTNER FOTO: EGON KRÖSS

Am Ostersonntag lud die Musikkapelle Terlan zu ihrem traditionellen Osterkonzert ein. Unter der Leitung von Kapellmeister Hans Finatzer wurde das Konzert, das im vollbesetzten Raiffeisenhaus von Terlan stattfand, wieder zu einem vollen Erfolg.

Vor Beginn des Konzertes erklärte der Saalsprecher Kurt Jakomet das Thema des diesjährigen Osterkonzertes. Gemeinsam mit der Musikkapelle sollte das Publikum in eine Reise quer durch die Welt geschickt werden.
Das Werk „Prozession der Adeligen" von Nikolai Rimsky Korsakov (1844-1908) aus der bekannten Ballettoper „Mlada" führte die Zuhörer zunächst nach Russland. Mit imposanten und beeindruckenden Klängen wurde das Publikum begrüßt. Die Reise führte weiter nach Italien. Im dreisätzigen Solokonzert für Fagott und Blasorchester „Concerto Italiano" von Kees Vlak (*1938), das ganz im Stil von Mozart geschrieben wurde, stellte die Solistin Miriam Kofler ihr ganzes Können am Fagott unter Beweis. Von Italien aus ging es schließlich weiter nach Deutschland. Der „Festliche Tanz" aus der Oper „Faust" von Charles Gounoud (1818-1893) weckte im Publikum die Erinnerung an Goethes weltbekanntes Werk, und man konnte musikalisch mitverfolgen, wie Faust an Mephisto seine Seele verkaufte. Mit dem Konzertmarsch „Danubia" vom tschechischen Komponisten Julius Fucik (1872-1916) schickte die Musikkapelle Terlan ihre Zuhörer schließlich in eine Pause.

BIS NACH JAPAN

Der zweite Teil des Konzertes startete in Schottland. Mit Schwung und neuer Kraft wurde dem Publikum das symphonische Stück „Dimensions" vom zeitgenössischen Komponisten Peter Graham (1958*) präsentiert. Einer der Höhepunkte des Osterkonzertes war mit Sicherheit das Werk „Impressions of Japan" von James Barnes (*1949). Der Komponist beschreibt in seinem dreiteiligen Stück seine Eindrücke während einer Japanreise. In bravouröser Weise versetzte die Musikkapelle Terlan so manchen Zuhörer in den fernen Osten. Die letzte Station des Osterkonzertes brachte die Zuhörer schließlich nach England. Im Musikstück „Charles Chaplin" von Marcel Peeters versuchte der Arrangeur, mit den verschiedenen Filmmelodien den Humor und den Stil des „Englishman" Charly Chaplin zu vertonen. Mit den Melodien der Ausschnitte „Morning Promenade", „This is my Song" oder „Green Latern Rag" verabschiedete sich die Terlaner Musikanten vom Publikum.
Der lang anhaltende Beifall zeigte, dass das musikalisch abwechslungsreiche Programm sehr begrüßt wurde und der Abend dank der begeisterten Zuhörer wieder zu einem vollen Erfolg wurde. ■

Sie werden sehen!
Mit Brillen &
Kontaktlinsen von
OPTIK VISION
Dipl. Optiker
Optometrist
D-Augen-
optikermeister
39011 Lana, Am Gries 13
Tel./Fax 0473/56 50 99
E-Mail: optik-vision@rolmail.net

Die Musikkapelle Terlan lud am Ostersonntag zu einer musikalischen Reise um die Welt.

Nützliche Informationen
Informazioni utili

Gemeinde Terlan ***Comune di Terlano***
Tel.: 0471 257 131

Öffnungszeiten der Ämter
Orari d'apertura degli uffici

Mo/Lun – Mi/Mer:	8:00 – 12:30
Do/Gio:	8:00 – 12:30
	14:30 – 16:00
Fr/Ven:	8:00 – 13:30

Recyclinghof
Centro di raccolta differenziata
Tel.: 0471 257 946
Öffnungzeiten Orari d'apertura

Di/Mar:	7:00 – 12:00
	16:00 – 19:00
Do/Gio:	7:00 – 12:00
Sa/Sab:	7:00 – 12:00

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
In dringenden Fällen in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen:
Tel.: 0471 908 288/909 148 (BZ)
Von Montag bis Freitag: 20:00 – 8:00 Uhr
Samstag: 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
Vorfeiertage: 10:00 – 8:00 Uhr des Nachfeiertages

Guardia medica
Per emergenze notturne, nei fine settimana e festivi:
Tel.: 0471 908 288/909 148 (BZ)
Da lunedì a venerdì: ore 20:00 – 8:00
Sabato: ore 8:00 fino alle ore 8:00 di lunedì
Prefestivo: ore 10:00 fino alle ore 8:00 postfestivo

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
An der Erste-Hilfe-Abteilung des Krankenhaus Bozen
Samstag, Sonntag u. Feiertage: 16:00 – 20:00 Uhr

Guardia medica pediatrica
Presso il Pronto Soccorso dell'Ospedale di Bolzano
Sabato e domenica e festivi: ore 16:00 – 20:00

Notruf Südtirol ***Emergenza*** 118
Feuerwehr ***Vigili del Fuoco*** 115

Gemeindepolizei Terlan
Polizia Municipale di Terlano
Tel.: 0471 258 443

HINWEIS FÜR DIE LESER

Beiträge und Fotos

Wer Beiträge an die „Maultasch" schickt, sollte bitte folgendes beachten:

- Beiträge auf Datenträger (CD oder Diskette) abgeben oder an die E-Mail-Adresse maultasch@gemeinde.terlan.bz.it schicken
- Nach Redaktionsschluss können keine Beiträge mehr angenommen werden.
- Um Fehler zu vermeiden, müssen Artikel und Fotos von einer Person abgegeben bzw. geschickt werden. Digitale Fotos bitte mit Mindestauflösung von 300 dpi abgeben und nicht in Word-Dokumente einbetten, sondern getrennt speichern (jpeg oder tif).
- Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen.
- Bitte Texte unterzeichnen, Bilder beschreiben (v. a. Namen von Personen), Fotografen angeben.
- Glückwünsche (Geburtstage, Hochzeiten usw.) können – mit Ausnahme von besonderen Ereignissen – nur gegen Bezahlung veröffentlicht werden.
- Infos bei Alex Puska, Sachbearbeiter der Gemeinde, Tel. 0471 258452.

INDICAZIONI PER I LETTORI

Articoli e foto

Per chi volesse inviare dei testi per il bollettino „Maultasch" dovrá attenersi alle seguenti regole:

– i contributi devono essere consegnati su dischetto/CD o trasmessi via e-mail all'indirizzo: maultasch@comune.terlano.bz.it.
– La chiusura redazionale è un termine definitivo oltre il quale non si accettano testi.
– Per evitare errori o perdita di tempo inutile, l'articolo ed un eventuale foto devono esserere consegnati dalla stessa persona. Immagini digitali devono avere una risoluzione minima di 300 dpi („jpeg" o „tif") ed essere consegnate separatamente rispetto al testo (non inserite nel testo in word).
– La Redazione si riserva di accorciare i testi.
– Si invita ad indicare l'autore dei testi e delle immagini e di descrivere le immagini (nome delle persone).
– Testi d'augurio (compleanni, matrimoni etc.) vengono pubblicati solamente a pagamento. (salvo particolari ricorrenze).
– Informazioni presso Alex Puska, responsabile incaricato del Comune di Terlano. Tel.: 0471 258 452.

Trinkwassergenossenschaft Terlan
Coop. per l'acqua potabile di Terlano
Dr. Weiser-Platz 4
piazza dr. Weiser 4
Tel.: 0471 256 218
Tel.: 333 5455820 (24 h)

Parteienverkehr
Orario per il pubblico
Fr/Ve: 14:00 – 16:00

Recylinghof Terlan
Centro di raccolta diff. Terlano
Tel.: 0471 257 946

Öffnungszeiten
Orario d'apertura
Di/Ma: 7:00 – 12:00/15:00 - 18:00
Do/Gio, Sa: 7:00 - 12:00

BIBLIOTHEKSSEITE

Bibliothek platzt aus allen Nähten

TEXT: RENATE MAIR

Nun gehört auch die Bibliothek Terlan zum Kreis der zertifizierten Bibliotheken Südtirols. Bei dem durchgeführten Qualitätstest wurden die Benutzerfreundlichkeit, die Leseförderungen und Veranstaltungstätigkeiten, die Ausbildung der Mitarbeiter und die Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen geprüft.

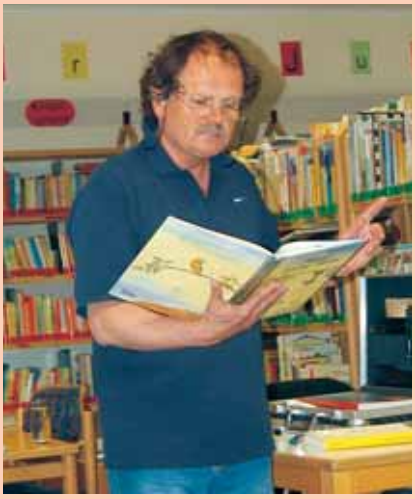
Ein großes Lob hat es hierbei für das Bibliotheksteam mit der Bibliothekarin Renate Mair Gasser und ihren fleißigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen gegeben.
Das beengende Gefühl in den Bibliotheksräumen wurde bei dieser Überprüfung jedoch bemängelt. Schon seit Jahren platzt die Bibliothek aus allen Nähten und entspricht auch nicht mehr den Durchführungsverordnungen. Mit dem geplanten Neubau der Musikschule und der Zusammenlegung des Schulsprengels wäre auch die Erweiterung der Bibliothek in Angriff genommen worden. Nun ist die Landesfinanzierung nicht mehr gesichert und die notwendige Erweiterung der Bibliotheksräume in Frage gestellt. ■

AUTOREN-BEGEGNUNGEN

Das Landesamt für Bibliotheken und Lesen organisiert jährlich im Frühjahr und Herbst Autorenbegegnungen. Deutsche Kinder- und Jugendautoren werden nach Südtirol geladen und besuchen Bibliotheken und Schulen im ganzen Land. Nach zwei Jahren durfte die Bibliothek Terlan nun gleich zwei Autoren vorstellen. Am Dienstag, 17. April, war der Kinderbuchillustrator Reinhard Michl zu Gast. Er erzählte er den Kindern der 1. und 2. Grundschulklassen das Abenteuer der kleinen Maus mit dem schlauen Fuchs. Wie aus Zauberhand entstanden gleichzeitig Bilder zu dieser Geschichte. Den Kindern ab der 3. Grundschulklasse las Reinhard Michl kurze Geschichten vor, und fast gleichzeitig entstanden beeindruckende Bilder.
Am Donnerstag, 19. April, war die bekannte Jugendautorin Elisabeth Zöller zu Gast in der Bibliothek Terlan. Sie stellte den Schülerinnen und Schülerin der 1A und 1B der Mittelschule das Buch „Anton oder die Zeit des unwerten Lebens“ vor. Der Inhalt: Ab 1939 sollten behinderte Kinder im Deutschen Reich systematisch erfasst und vernichtet werden. Anton ist mathematisch hoch begabt, doch er stottert, und eine Lähmung im rechten Arm erschwert ihm das Schreiben. Schüler und Lehrer schikanieren ihn immer ungehemmter, bis seine Eltern ihn verstecken müssen.
Dieses gut recherchierte Buch über die Euthanasie, nüchtern und bewegend zugleich, beruht auf einer wahren Begebenheit und beeindruckte die Jugendlichen sehr. ■

Elisabeth Zöller stellte das Buch „Anton oder die Zeit des unwerten Lebens“ vor.

Die Kinder der Nachmittagsbetreuung wohnten der Autorenlesung bei.



Reinhard Michl las die eine und andere kurze Geschichte vor.

PAGINA DELLA BIBLIOTECA

Certificato il servizio di qualità

TESTO: LAURA CAGOL

Nel mese di marzo 2007 la Biblioteca pubblica di Terlano ha ottenuto la certificazione. Si è tratta di un risultato di grande importanza, conseguito nell'ambito del più ampio progetto che ha come obiettivo il raggiungimento di standard di qualità in biblioteca voluto sia a livello nazionale che provinciale. Questa certificazione ha premiato il grande impegno sia della bibliotecaria responsabile Renate Mair Gasser che delle collaboratrici volontarie.

I test di qualità prevedono, tra l'altro, una valutazione delle attività rivolte alla promozione della lettura, con particolare attenzione a manifestazioni ed iniziative promosse dalla biblioteca anche in collaborazione con le associazioni locali.

Oltre all'organizzazione il test di qualità prende in considerazione anche la struttura e sotto questo profilo purtroppo la biblioteca è da alcuni anni carente negli spazi. Infatti nell'ambito del progetto di ampliamento della scuola elementare e costruzione di una nuova scuola di musica è stato previsto anche un ampliamento della biblioteca.

Il progetto riguardante gli interventi di edilizia scolastica è al momento congelato perché a livello provinciale sono state previste altre priorità. La logistica è stata quindi considerata non adeguata, anche in considerazione del fatto che la Biblioteca ha in sé due anime: pubblica e scolastica (è biblioteca scolastica per la scuola media in lingua tedesca). ■

INCONTRO CON L'AUTORE

L'Uffico provinciale Biblioteche organizza incontri con l'autore ogni anno in primavera o in autunno. Autori tedeschi di testi per bambini o per giovani vengono invitati e si recano presso le biblioteche pubbliche sul territorio provinciale.

Dopo una pausa di due anni la nostra biblioteca ha avuto l'onore di accogliere due autori. Martedì 17 aprile in biblioteca a Terlano hanno incontrato bambini e ragazzi convenuti: Reinhard Michl, autore ed illustratore di libri per ragazzi, che ha raccontato ai bambini delle 1° e 2° elementare.

Per i ragazzi delle medie il 19 aprile al mattino Elisabeth Zöller, ha presentato il libro „Anton oder die Zeit des unwerten Lebens", che narra la storia delle persecuzioni razziali in Germania e la vita di un bambino di nome Anton, considerato diverso per la balbuzie. ■

BIBLIOTHEKSSEITE/SOMMERLESEAKTION

„Lesen ist Familiensache"

TESTI: RENATE MAIR, LAURA CAGOL

Auch diesen Sommer wird von den Bibliotheken Terlan, Vilpian und Siebeneich eine Sommerleseaktion für die gesamte Familie angeboten. Grund- und Mittelschüler mit mindestens einem zweiten Familienmitglied können mitmachen. Jeder erhält für das jeweils gelesene Buch einen Stempel in seine Familienlesekarte.

Abgabeschluss ist der 15. September 2007. Alle Kinder mit dem Familienmitglied werden am 6. Oktober 2007 zu einem Spielfest in die Bachau eingeladen. Alle Mittelschüler mit dem Familienmitglied werden zu einer Filmvorführung nach Kaltern eingeladen.
Die Bibliotheken von Terlan, Vilpian und Siebeneich freuen sich auf eine große Teilnahme. ■

Azione estiva „Leggere in famiglia" per bambini e le loro famiglie

L'estate 2007 sarà caratterizzata da una proposta di letture da fare in famiglia. Le biblioteche di Terlano, Vilpiano e Settequerce invitano a partecipare ad un concorso estivo di lettura rivolto a bambine/i che vi partecipino con almeno un familiare. L'età per partecipare va dalla scuola elementare fino alla media.

Sull'apposita tessera familiare verrà apposto un timbro per ogni libro letto tra quelli selezionati e proposti nelle tre biblioteche.
Termine per la consegna della tessera è il 15 settembre 2007. Tutti i bambini che avranno partecipato con un loro familiare a questo concorso e che avranno almeno tre timbri sulla tessera di famiglia, verranno invitati il 6 ottobre 2007 ad una festa con giochi a Vilpiano in località „Bachau". Per i/le ragazzi/e della scuola media, che avranno letto in famiglia almeno tre libri, verrà organizzata la proiezione di un film a Caldaro.
Le Biblioteche di Terlano, Vilpiano e Settequerce si augurano una numerosa partecipazione. ■

Sommeröffnungszeiten

Mit Schulende wurden auch die Öffnungszeiten der drei Bibliotheken abgeändert. (vom 18. Juni bis 10. September 2007)

Anche quest'anno con la fine della scuola entrerà in vigore l'orario estivo. (dal 18 giugno al 10 settembre 2007)

Bibliothek Terlan/ Biblioteca di Terlano

Montag/Lunedí
ore 9 - 12 Uhr
Dienstag/Martedí
ore 9 - 12 Uhr
ore 17 - 19.30 Uhr
Mittwoch/Mercoledí
ore 9 - 12 Uhr
Donnerstag/Giovedí
ore 9 - 12 Uhr
ore 17 - 19.30 Uhr
Freitag/Venerdí
ore 9 - 12 Uhr

Die Bibliothek bleibt vom 9. bis 23. Juli wegen Ferien geschlossen.
La biblioteca rimane chiusa per ferie dal 9 al 23 luglio.

Bibliothek Vilpian/ biblioteca di Vilpiano

Dienstag/Martedí
ore 19 – 20.30 Uhr
Donnerstag/Giovedí
ore 8.30 - 10 Uhr
Samstag/Sabato
ore 18 - 19 Uhr

Bibliothek Siebeneich Biblioteca di settequerce

Dienstag/Martedí
ore 18.30 – 20 Uhr
Mittwoch/Mercoledí
ore 9 – 11.00 Uhr
Donnerstag/Giovedí
ore 18.30 – 20 Uhr

Die drei Bibliotheken in der Gemeinde Terlan wünschen allen einen schönen, erholsamen Urlaub und viel Zeit und Muse für das eine oder andere Buch.

I collaboratori delle tre Biblioteche del Comune di Terlano augurano a tutti delle vacanze rilassanti ed il tempo per dedicarsi ad una buona lettura.

NUOVI TESTI
di Manuela Savoi Abram

La Biblioteca Pubblica di Terlano ha aquistato recentemente nuovi libri in lingua italiana che vanno dai romanzi alla saggistica, molti dei quali di recente pubblicazione. In questo modo si vuole soddisfare le varie esigenze di lettura. Pertanto, chi fosse interessato, può rivolgersi alla biblioteca per prendere visione di tutti i titoli disponibili e scegliere la lettura più idonea. Si ricorda che ogni cittadino può iscriversi e prendere in prestito più titoli contemporaneamente, fino a quattro settimane, con possibilità, eventualmente, di proroga. Buona lettura a tutti!

KELLEREI TERLAN UND ANDRIAN INFORMIEREN

Strategische Zusammenarbeit im Terlaner DOC-Gebiet

TEXT UND FOTO: EVA PLONER

„Strategische Zusammenarbeit ist auch im Weinsektor unabdingbar", darüber sind sich die Fachleute einig. Aus eben diesem Grund wurde kürzlich bei den jeweiligen Vollversammlungen der Kellerei Terlan und der Andrianer Kellerei über die Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit diskutiert.

Mit mehr als 200 Mitgliedern, wovon die Kellerei Terlan 125 und die Kellerei Andrian 99 in der jeweiligen Struktur zusammenführt, bearbeiten die beiden Betriebe einen Großteil des Terlaner DOC-Gebietes. Eine Weinbaufläche, die nicht nur Ähnlichkeiten im Terroir zeigt, sondern auch Synergiemöglichkeiten bei Anbaukultur, Weinausbau und Vermarktung aufweist. Dessen sind sich alle Beteiligten bewusst.

Mit großer Mehrheit haben daher die Mitglieder beider Kellerei die Verwaltungsräte beauftragt, weitere Gespräche im Bezug auf eine Kooperation zu führen. Einzelne Vorschläge werden in den nächsten Monaten von den zwei Verwaltungsräten und einem Projektteam ausgearbeitet. Im Herbst wird die außerordentliche Vollversammlung weitere Entscheidungen treffen und den möglichen Rahmen der zukünftigen Zusammenarbeit definieren. ■

Die Obmänner Georg Höller (links, Kellerei Terlan) und Hansjörg Hafner (rechts, Kellerei Andrian).

Kellerei Terlan

WEINVERKAUF:

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr und
von 14 bis 18 Uhr

Samstag
von 8 bis 12 Uhr

Kellerei Terlan Gen. landw. Ges. - Silberleitenweg 7 - 39018 TERLAN
Tel. 0471 257 135 - Fax 0471 256 224
www.kellerei-terlan.com

STRASSEN UND PLÄTZE MIT BERÜHMTEN NAMEN

Dr.-Anton-Mayr-Weg

TEXT: KLARA MITTERER

Bildungsausschuss Terlan
Weiterbildung in Südtirol

Der Weg, der von der Hauptstraße durch die neu errichtete Wohnsiedlung links des Petersbaches zum Silberleitenweg führt, bekam den Namen Dr.-Anton-Mayr-Weg. Die Gemeindeverwaltung hatte sich entschlossen, diesen Weg nach einem bekannten Sohn des Ortes zu benennen, von dem es einstimmig heißt, dass die Musik sein Leben war.

Dr. Anton Mayr wurde am 26.6.1902 in Terlan als Sohn des Oberlehrers Anton Mayr und dessen Ehefrau Angela Scita geboren. Er war zweites von sieben Kindern. Sein Vater, aus Tramin stammend, kam als junger Lehrer nach Terlan und arbeitete sich hier in seinem Beruf und durch Mitwirken in vielen gemeinnützigen Vereinen zu einer geachteten und angesehenen Persönlichkeit empor (Oberlehrer, Kapellmeister, Zahlmeister der Raiffeisenkasse u.a.). Als Lehrer und Leiter der Musikkapelle führte er seine Kinder schon sehr früh in die Welt der Musik ein. Anton Mayr jun. spielte schon als Zehnjähriger Horn in der Dorfkapelle. Die Freude an der Musik ließ den jungen Anton nicht mehr los, und sie wurde bestimmend für sein ganzes Leben.

Nach der Volksschule besuchte Anton Mayr zwei Jahre lang das Gymnasium und anschließend von 1916 bis 1921 die Lehrerbildungsanstalt in Bozen, an der Violine, Klavier und Orgel zu den Pflichtfächern gehörten. Zwei Jahre lang nahm er die Mühen des Fußweges von Terlan nach Bozen auf sich, erst ab Jänner 1917 wohnte er im Internat des Benediktinerstiftes Muri Gries, wo seine musikalische Begabung durch P. Kolumban Müller erkannt und bestens gefördert wurde.

Seine erste Wirkungsstätte als Lehrer und Organist war Deutschnofen. Hier widmete er sowohl der Schule als auch den Chorsängern viel Zeit und er übte sich selbst im Orgel- und Klavierspielen.

Als mit der Machtergreifung des Faschismus den deutschsprachigen Südtirolern die Lehrtätigkeit sehr erschwert wurde, verzichtete Anton Mayr auf den Schuldienst, war kurze Zeit Beamter des Steuerpachtes in Deutschnofen und von 1927-29 Organist und Chorleiter am Benediktinerstift in Gries und Kapellmeister der Bürgerkapelle.

Doch den begabten Musiker zog es weiter nach Wien und Rom zur Verbesserung und Erweiterung seines Könnens. An der „Staatsakademie für Musik und Darstellende Kunst“ in Wien studierte er Kirchenmusik. Dies war für ihn auch eine Zeit erfolgreicher öffentlicher Auftritte. Da sich ihm mit einem italienischen Studienabschluss bessere Möglichkeiten zur Ausübung seiner Lehrtätigkeit boten, setzte er 1933 sein Musikstudium am „Pontificium Institutum Musicae Sacrae“ in Rom fort und schloss es dort 1935 mit der Dissertation „L'origine e lo sviluppo del preludio corale fino a Johann Sebastian Bach“ ab.

So ausgebildet und außerdem mit hervorragenden pädagogischen Fähigkeiten begabt, kehrte er nach Südtirol zurück und wurde nun vom Deutschen Orden mit der Erteilung von Musikunterricht und Gestaltung des Schülergottesdienstes im Konvikt des Deutschhauses in Bozen beauftragt. In dieser politisch schwierigen Zeit war musikalische Tätigkeit in der Öffentlichkeit kaum möglich, meist spielte sie sich in kirchlichen oder privaten Räumen ab. Es war Dr. Mayrs Wunsch und Anliegen, dass das Musikleben wieder erwache, wieder Fuß fasse und weite Kreise ergreife. Daher gründete er den Madrigalchor zu St. Georg am Deutschhaus und ein kleines Kammerorchester. Bis zu deren Auflösung im Oktober 1940 war er ihr Leiter. Chor und Orchester bereicherten das kulturelle Leben Bozens mit Konzerten, Hausmusikabenden, Feier- und Weihestunden. Der Madrigalchor unterstützte unter anderem den Terlaner Kirchenchor bei der festlichen Primiz des Neupriesters Willigis Götsch am Osterdienstag des Jahres 1937, bei der nach der zweistündigen Feier in der Kirche im Schwarzhof auch ausgiebig getafelt wurde.

Eine Art Vorstufe für den Madrigalchor war die von ihm geleitete Singgruppe für junge sangesfreudige Bozner. Die Mitglieder schätzten solche Angebote und priesen sich glücklich, „mit der Begleitung singen zu dürfen“. Anton Mayr eiferte und regte dazu an, künstlerisch wertvolle Lieder, Lieder mit Niveau, zu singen. Und seine Devise war immer: „Singen muss man von innen heraus.“(Erinnerungen von Klara Mayr Patauner).

Anton Mayr wurde weiters mit der Leitung des neugegründeten Diözesaninstitutes für Kirchenmusik in Bozen beauftragt. In dieser Funktion oblag ihm die Aus- und Fortbildung von Organisten und Chorsängern.

Wenn Dr. Anton Mayr in seinem Bekanntenkreis auch als eher ernster, ruhiger, zurückhaltender Mensch bezeichnet wurde, war er gern in Gesellschaft, regte zum Singen und Musizieren an, lachte mit, wo gelacht wurde, und war deshalb überall beliebt. Er galt als beseelter feiner Mensch, der über eine gut gepflegte Sprache verfügte und bei Vorträgen durch seine Ausstrahlungskraft „den Funken überspringen ließ“. Durch Dr. Mayrs Bemühen erfuhr das Musikleben in Bozen und im ganzen Lande neue Anstöße, Anregung und Verjüngung.

In den Wirren des Zweiten Weltkriegs entschied sich Dr. Anton

Mayr fürs Auswandern. Freunde vermittelten ihm eine Lehrtätigkeit in Straßburg und Mühlhausen.
Auch sein Privatleben hatte sich mit dem Umzug verändert. 1941 heiratete er Klara Fingerle, die Tochter eines Münchner Architekten, und verbrachte mit ihr bereichernde Ehejahre. Der Ehe entsprossen vier Kinder, 3 Töchter und 1 Sohn.
Eine Rückkehr nach Südtirol am Ende des Krieges war der Musikerfamilie sehr erwünscht, wurde aber erst über einen Umweg über Vorarlberg möglich. In den Jahren 1946-49 leitete Dr. Anton Mayr die Rheintalische Musikschule in Lustenau und den dortigen Kirchenchor St. Peter und Paul und wirkte als Musiker oder Dirigent in verschiedenen Organisationen mit.
Es versteht sich von selbst, dass in der Familie viel gesungen und musiziert wurde. Vater Anton spielte auf dem Klavier, die Kinder sangen Lieder, Freunde kamen und musizierten mit oder ließen sich von Dr. Mayr Unterricht geben. Die Kinder durften ihren Vater auch, wenn er zu Proben in die Schweiz fuhr, begleiten.
In Südtirol bemühten sich nach Kriegsende Mayrs Freunde, ihn wegen seiner gründlichen musikalischen Ausbildung und seiner besonderen pädagogischen Fähigkeiten nach Südtirol zurückzuholen.
Als 1949 die Stelle des Stiftskapellmeisters in Gries frei wurde und sie Dr. Mayr zugesprochen wurde, konnte er 1949 mit seiner Familie nach Bozen zurückkehren und seine letzten Lebensjahre ganz seiner Heimat widmen. Das Kofferpacken war der Familie inzwischen schon fast zu etwas Alltäglichem geworden: Elfmal musste sie insgesamt Wohnung wechseln und umziehen.
1949 gab Dr. Anton Mayr unter dem Titel „Das Liederbuch“ eine bunte Sammlung von Liedern sowohl geistlichen als auch weltlichen Inhalts heraus. Vielen von uns ist dieses Buch noch in guter Erinnerung; es wurde an der LBA in Meran, an der Mittelschule und in Singgruppen viel verwendet.
Wie schon vor dem Krieg widmete Dr. Mayr wieder viel Zeit und Energie der landesweiten Förderung der Kirchenmusik.
1950 gründete er die Kantorei Leonhard Lechner, aus der er einen Kammerchor aufbauen wollte. Sein früher Tod machte das unmöglich. Erst sein enger Mitarbeiter P. Oswald Jaeggi verwirklichte das Vorhaben im Herbst 1952.
Im gleichen Jahr wurde er zum Direktor der Cairoli(=Goethe-)Schule in Bozen ernannt und mit Gesangsunterricht an der Kindergärtnerinnenschule betraut. Seine Art, Musik zu unterrichten, faszinierte nicht nur die Schüler, sondern veranlasste auch die Lehrer, ihm beim Unterricht zuzusehen und zuzuhören. Seinen Lehrkräften gab er als geistiges Testament mit, dass es in der Schule in erster Linie auf eines ankomme: gute Menschen zu erziehen - ein zeitloses pädagogisches Ziel. Nachahmenswert ist sicher auch sein ständiges Bemühen, etwas dazuzulernen, sich weiterzubilden, sich zu verbessern und damit sich zu bereichern, denn kein Lernen ist sinnlos.
Wenig bekannt ist, dass Anton Mayr auch selbst komponierte.
Mit Dr. Mayrs Gesundheit war es aber nicht zum Besten bestellt. Ein Magenleiden plagte ihn längere Zeit und machte mehrere Operationen notwendig. Seine letzten Lebensjahre waren, bedingt durch seine Krankheit, beschwerlich. Er verstarb am 13.8. 1952 in Bozen und liegt in Terlan an der Seite seines sechs Jahre früher verstorbenen Vaters begraben.
Dr. Anton Mayrs Leben spielte sich zum größten Teil außerhalb Terlans ab. Nur sonntags kam die Familie gerne nach Terlan und verbrachte bei den Verwandten im Elternhaus oder am Karcherhof unbeschwerte Stunden. Diese liebe Gewohnheit wurde auch nach Antons Tod beibehalten. Da Frau Klara nach dem Tod ihres Mannes beruflich außer Haus tätig war, waren die Kinder hier oft gern gesehene Gäste.

Quellen/Literatur:

Kammerchor Leonhard Lechner (Hrsg.): 50 Jahre Kammerchor Leonhard Lechner, Bozen 2002

Hans Simmerle: Anton Mayr 1902-1952. Ein Pionier unter Südtirols Musikern, Bozen 1992

Mitteilungen von Familienmitgliedern und Sängern

Sport und Freizeit
Sport e tempo libero

Kunterbunter Fußballplatz: Die Grundschüler der verschiedenen Schulstellen bildeten eine große Gemeinschaft.

SPORTFEST DER GRUNDSCHÜLER

„Mach mit – bleib fit“

TEXT UND FOTO: GABY PUFF THURNER

Zu Beginn zogen über 400 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften, geordnet nach Schulstelle und vorneweg ein Transparent tragend, auf den Fußballplatz in Nals ein. Schuldirektorin Herta von Marsoner begrüßte alle Teilnehmer und bedankte sich bei den Eltern für ihre Mitarbeit und die Betreuung der Stationen. Sie lobte die Organisatoren und Lehrer für die Umsetzung dieser Idee und ihren Einsatz. Auch der Vizebürgermeister von Nals, Ludwig Bussetti, richtete ein paar Grußworte an die Beteiligten. Sodann bekundeten die Schüler aus Andrian, Gargazon, Nals, Siebeneich, Terlan und Vilpian ihre Anwesenheit mit dem Begrüßungsschrei in voller Lautstärke und starteten die „La Ola“. Astrid Ferrari, Initiatorin dieses Spielefestes und zugleich Schulleitern von Siebeneich, eröffnete den Sporttag gemeinsam mit allen Schülern und Lehrpersonen mit einem Tanz. Da jede Schulstelle in einer anderen Farbe - orange, rot, blau, grün, gelb und weiß - gekleidet war, ergab sich ein wunderschönes, farbenprächtiges Gewimmel. Sogleich stürzte sich jede Klasse ins Vergnügen.

Insgesamt wurden 24 Stationen angeboten, an denen Genauigkeit, Einfühlungsvermögen, Gruppenverständnis oder Geschicklichkeit gefragt waren. Dabei ging es immer nur um das Mitmachen und den Spaß und nicht um Platzierung oder Bewertung. Die Spiele wurden entweder einzeln bewältigt, wie z. B. der Hinkelstein-Weitwurf oder das Wasserpistolen-Zielschießen - oder in zwei Gruppen, wie z. B. Sackhüpfen oder Tauziehen. Bevor die Station gewechselt wurde, gab es jeweils einen Stempel in den Spielepass der Teilnehmer.

Die Kinder verschiedener Schulstellen lernten sich kennen, indem beispielsweise sämtliche dritten Klassen zu gemeinsamen Spielen gerufen wurden. Sie spielten Völkerball, „Fahnl stehlen“, Fangen usw.

Wie zu Anfang, versammelten sich auch am Ende wieder alle auf dem Fußballplatz, um sich mit ihrem Schrei und der „La Ola“ zu verabschieden. Viele Eltern fanden sich am Nachmittag in Nals ein, um den gemeinsamen Tanz mitzuerleben, der den Abschluss bildete.

An dieser Stelle sei den Raiffeisenkassen von Andrian, Lana, Nals und Terlan für die Bereitstellung der T-shirts der jeweiligen Schulstellen gedankt. ■

AUSFLUG NACH SACHSEN

Handwerker unterwegs

TEXT: MANUELA SPITALER FOTO: NORBERT SPITALER

Sie war lange geplant, und am 28. April war es dann endlich soweit: Die Terlaner Handwerker starteten zu einer Bildungsreise nach Dresden.

Die Menschenansammlung am frühen Morgen auf dem Terlaner Dorfplatz zeugte davon, dass viele Terlaner Handwerker wohl nicht vorhatten, ruhige Feiertage zu verbringen. 30 von ihnen zogen es vor, sich bis zum 1. Mai in Sachsen ein paar kulturell informative Tage zu gönnen.
Mit dem Bus von Etschtalreisen starteten wir in Richtung Norden. Inmitten von gelbblühenden Rapsfeldern fanden wir schließlich unser Ziel. Die kunstvollen Bauwerke und die herrliche Umgebung Dresdens trösteten manch einen über den verpassten Jörgimarkt und das versäumte Spargelfest hinweg.
Im Zuge der ersten Begegnung mit unserer Reiseführerin wurde unser Gruppenleiter zur Freude aller vom südtirolerischen „Kerschbaumer" zum sächsischen „Kirschbäumer" umgetauft, den er bis zum Ende der Reise behielt.
Doch bald schon zogen uns die imposanten Bauwerke von Dresden in ihren Bann: die wiederaufgebaute Frauenkirche, die Semperoper, Schloss Pillnitz und viele weitere von August dem Starken errichtete Sehenswürdigkeiten. Die wohl bekannteste Porzellanmanufaktur war unser nächstes Ziel. Im schönen Meißen bestaunten wir die kunstvollen Handarbeiten, die schon seit 1708 mühevoll von Hand gefertigt wurden und es auch heute noch werden. Selbstverständlich nahm sich der eine oder andere eines der teuren Stücke mit zurück ins Heimatland.
Auf der Heimfahrt machten wir einen Zwischenstopp in Bayreuth, wo wir den Spuren von Richard Wagner nachgingen und uns im Markgräflichen Opernhaus ganz in eine andere Zeit versetzt fühlen durften.
Vier Tage lang haben wir viel gelacht und viel gesehen, doch schlussendlich waren alle froh, wieder zurückzukehren, denn bekanntlich ist es in der Heimat doch immer noch am schönsten. ■

Feinste Handarbeit: In der Porzellanmanufaktur von Meißen beobachteten die Handwerker, wie die wertvollen Stücke hergestellt werden.

JUGENDDIENST MITTLERES ETSCHTAL

Unterwegs durch den Sommer

TEXT: JME

Der Jugenddienst veranstaltet auch heuer wieder die erlebnispädagogischen Projekte „KinderSommer" und „SommerAktiv" für alle Kinder und Jugendlichen aus Andrian, Gargazon, Nals und Terlan.

Unter dem Motto „Unterwegs durch den Sommer" gibt es dafür folgende Termine:

KinderSommer:
1. - 3. Grundschule: 25.06.-06.07.
4.+ 5. Grundschule: 16.07.-27.07.

SommerAktiv:
1.+ 2. Mittelschule: 30.07.-04.08.
3. Mittelschule + 1.Oberschule: 06.08.-11.08.

Im Sommer 2006 waren über 30 Kinder und Jugendliche bei KinderSommer und SommerAktiv dabei. Mit Freude und Begeisterung in der Gruppe Erlebnisse teilen, soziales Lernen, eigene Fähigkeiten und Grenzen entdecken und neue Freunde gewinnen sind die Ziele unserer Projekte. Es gibt auch 2007 wieder sechs Wochen lang ein buntes und spannendes Freizeitprogramm mit vielen kleinen und großen Abenteuern und einer Riesenmenge Spaß. Wir freuen uns auf euch. ■

Benedikter
L.-Da-Vinci-Str. 1/E, T. 0471 971442
Der Sommerhitze entfliehen!
Wir verkaufen in Mölten:
preisgünstige, neue 2-Zimmer-Wohnung mit schönem Panoramabalkon, Garage, bezugsfrei, Südausrichtung, auch als Ferienwohnung geeignet!
www.benedikter.it

BASKETBALL (1)

Fans als große Unterstützung

TEXT UND FOTO: ELLI HÖLLER

Der Basketballsport findet in Terlan immer mehr sein Zuhause. Bereits in der zweiten Saison haben die Mädchen (Jahrgänge 96 und 95) von Coach Karin den dritten Platz bei den Heimspielen in der Landesmeisterschaft geschafft. Und ihre Chancen für den zweiten Platz in der Rückrunde stehen nicht schlecht.

Der Schlüssel zu diesem Erfolg liegt neben dem besten Angriff und Verteidigung eindeutig auch in der mannschaftlichen Geschlossenheit. In der Fangemeinde Terlan und auch in den Nachbargemeinden ist nachhaltig der Wunsch aufgekommen, die Ballspielerinnen auch in der „Ferne“ zu unterstützen. So fährt die Mannschaft nicht alleine zu den Auswärtsspielen, sondern wird regelmäßig von mehreren Fans mit Privatautos begleitet.

Die Basket-Girls haben mittlerweile eine treue Fangemeinde um sich versammelt.

An und für sich sind derartige Aktionen kein großes Ereignis, zumindest im Vergleich zu den großen Basketspielen in den Städten. Aber für Terlan ist dies ein enormer Erfolg. So kommentiert Präsident Günther Werth aus Andrian: „Ich bin stolz darauf, dass es inzwischen Fans gibt, die mit uns fahren wollen. Noch erfreulicher ist es, dass dies in so einer Situation, in der wir uns momentan befinden, geschieht. Wir brauchen diese Unterstützung dringend. Auswärts und natürlich auch zu Hause.“ Auch wenn es nicht die große Menge ist, die unsere Basket-Girls anfeuert, so ist das aber doch das beste Anzeichen dafür, dass der Basketballsport in Terlan angekommen ist. Hoffentlich bewirkt die Begeisterung auch, dass die Mädchen es schaffen, aus eigener Kraft mit jedem neuen Spiel ein paar neue Fans dazuzugewinnen. Man kann gespannt sein, wie sich die Basketgirls in der kommenden Saison schlagen werden. ■

BASKETBALL (2)

Einsatz wie noch nie

TEXT UND FOTO: ELLI HÖLLER

Die lange Reise nach Saumur im Nordwesten von Frankreich war eine einmaliges Erlebnis für die U16-Basketball-Mannschaft aus Terlan. Am wohl wichtigsten Basketturnier Europas unter Jugendlichen teilnehmen zu können, war die Belohnung für die Gruppe nach der langen anstrengenden Spielsaison.

Am Gründonnerstag fuhren wir los, und nach sieben Stunden Fahrt erreichten wir nach der halben Strecke Dijon. Dort bot sich die Gelegenheit, ein vorbereitetes Freundschaftsspiel mit La Fontaine auszutragen.
Am nächsten Tag, nach einem unerwarteten „Wecker“ für den Coach, den Karin vorbereitet hatte („Happy Birthday“) ging es weiter nach Saumur, wo wir nach weiteren fünf Stunden nahe einem der schönsten Schlösser der Loire eintrafen. Es folgten erste Kontakte mit den Gastfamilien, und bald ging es ins Bett. Der darauffolgende Tag begann gleich mit den Spielen, zuerst gegen die Belgierinnen aus Bellefemme und am Nachmittag gegen die starken Mädels aus Cholet (Tabellenerste in Frankreich). Gegen diese starke Mannschaft konnten unsere Girls die erste Halbzeit fast mit einem Punktegleichstand bestreiten. Die zweite Hälfte jedoch endete nach einigen Fouls mit einer Niederlage. Am Sonntagmorgen wurden die Mädels aus Terlan vom Osterhasen geweckt. Im Spiel gegen Kroatien verloren sie dann nur knapp mit vier Punkten Rückstand.

Eines ist sicher: Die U16-Mannschaft hat gekämpft wie noch nie. Dank einer ausgezeichneten Schiedsrichterführung und eines perfekten Zusammenspiels wurden die Osterferien zu einem wunderbaren Erlebnis für sie. Unsere Jugendlichen haben gezeigt, dass all die Anstrengungen während des Jahres Früchte getragen haben, und sie haben unvergessliche Augenblicke mit nach Hause genommen. Die lange Heimfahrt war zwar etwas anstrengend, aber was macht das schon, wenn die Atmosphäre in der Gruppe stimmt?

Herzlichen Dank an die Gemeindeverwaltung für die Unterstützung und an die Begleitpersonen (Präsident Günther Werth, Coach Hermes und Coach Karin), die für den reibungslosen Ablauf diese Ausfluges gesorgt haben. Es war eine Freude, die jungen Menschen zu beobachten, denn ihr beispielhaftes Verhalten fern von ihren Familien weckt große Hoffnung in unsere Jugend. ■

Immer am Ball: Die Terlaner Mädels haben sich beim Basket-Jugendturnier in Frankreich hervorragend geschlagen.

ZWEITER JUGENDBERGLAUF IN SIEBENEICH

Zum Auftakt geht's aufwärts

TEXT UND FOTO: RUTH KASTL

Am 24. März 2007 fand im Margarethen-Waldele in Siebeneich ein Jugendberglauf statt. Der Wettkampf wurde vom Südtiroler Laufverein organisiert und fand bereits zum zweiten Mal statt.

Der Lauf wurde auf Landesebene ausgetragen und zählt zu einer Reihe von weiteren Jugendbergläufen in Südtirol. Überzeugt von der optimalen Organisation vom Vorjahr, beteiligten sich heuer mehr als 120 junge Athleten zum Auftakt der neuen Laufsaison am Rennen.
Helmuth Müller, Sportlehrer an der Mittelschule Terlan, nahm die Chance wahr, seinen Schülern den Laufsport näher zu bringen, und schrieb gleich acht begeisterte Läufer ein. Dabei konnten einige schon beachtliche Ergebnisse erzielen. Insgesamt gab es für die Athleten aus Terlan zwei Podestplätze. Das beste Ergebnis erzielte Claudia Pomaro, die für den SV Lana startet. Sie siegte mit einem Vorsprung von mehr als zehn Sekunden in der Kategorie Schülerinnen B. Andreas Matscher (Südtiroler Laufverein) wurde in seiner Altersklasse hervorragender Dritter. Die Mannschaftswertung ging an den SV Meran vor dem Südtiroler Laufverein und dem SC Berg.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren und freiwilligen Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchgeführt werden könnte. Außerdem danken wir recht herzlich Graf Enzenberg für die Bereitstellung der wunderbaren Strecke und Hugo Höller von der Trinkwassergenossenschaft für die Stromversorgung und die Bereitstellung des Platzes.

Sponsoren:

Umwelt Ladurner
Raiffeisenkasse Terlan

Schon beim Start setzte sich Claudia Pomaro (Nr. 93) ganz an die Spitze.

Raiffeisenkasse Leifers
Top Control
Autotransporte Matscher Helmut
Metzgerei Nigg
Café „Wieterer"
Café „Meitinger"
Salewa-Oberalp Bozen
Restaurant Pizzeria „Gartl"
Würth
Villani - Grossmann
und Obstgenossenschaft Terlan

Nachfolgend die Ergebnisse:

Schülerinnen B:
1. Pomaro Claudia 5,20 min.
10. Braunhofer Martina 6,25 min.
Schülerinnen A:
15. Thurner Silvia 10,35 min.
Schüler B:
3. Matscher Andreas 4,55 min.
6. Mair am Tinkhof Philip 5,14 min.
10. Hartmann Joel 5,25 min.
12. Innerebner Lukas 5,33 min.
Schüler A:
6. Mathá Maximilian 8,42 Min.

Andreas Matscher wurde Dritter in seiner Altersklasse.

CALCIO

Terlan III e campionato

TESTO: ALESSANDRO GOTTARDI FOTO: ANGELO GOTTARDI

Il gioco del calcio a Terlano sta attraversando un momento di grande sviluppo e partecipazione. In continuo aumento è il numero dei giovanissimi aspiranti calciatori che si iscrive all'AFC Terlan, per trascorrere insieme ai coetanei momenti di svago e praticare un'attività sportiva caratterizzata dallo spirito di squadra.

Alcuni di questi bambini, a causa proprio dell'incrementato numero di iscrizioni, non avrebbero potuto partecipare alle competizioni calcistiche del calendario ufficiale e alle amichevoli.
Così nasce Terlan III, squadra composta da bambini nati nell'anno 1999 e 2000. Le "piccole api" (la loro divisa ha maglia gialla e pantaloncini neri) esordiscono a Terlano il 5 aprile in occasione del torneo di Pasqua accompagnate dagli applausi di un pubblico entusiasta (le mamme soprattutto).
Il primo impegno ufficiale, invece è stato il Campionato U8 con prima giornata a Nalles (25 aprile), caratterizzata dall'orgoglio dei bambini di far parte di una "vera" squadra. La seconda giornata (6 maggio) si è svolta in casa, sul campo di Terlano ed è coincisa con la prima vittoria in campionato. Il 13 maggio i bambini si sono sfidati sui campi di Sarentino ed il 20 maggio, baciati da uno splendido sole a Nova Ponente. La partita della fase finale disputate il 3 giugno a Ega li ha visti al 9° posto del Gruppo B. ■

Le giovani promesse del Terlan III con l'allenatore.

SONNTEX
SONNE-WETTERSCHUTZ-TENDE DA SOLE
Sonne ist Leben –
Sonnenschutz ist Lebensqualität
Sonntex ist seit 20 Jahren auf dem Markt und ist Marktleader in Südtirol im Bereich Sonnenschutz für den Privat- sowie den öffentlichen Bau!
39015 Frangart (BZ) - Bozner Str. 63
Tel. 0471 631 270 - Fax. 0471 631 269
www.sonntex.it - E-Mail: info@sonntex.it

Leben in ...
Vivere a ...

Wieviele Senioren werden nun wohl ihr Fernglas schärfer einstellen?

WEISSES KREUZ – SEKTION ETSCHTAL

Senioren bei den Rettern

TEXT: MARTINA TAMMERLE FOTO: LANDESFLUGRETTUNG

Kürzlich statteten etwa 30 Senioren aus Terlan dem Weißen Kreuz Etschtal einen Besuch ab, besichtigten danach den Pelikan-Rettungsstützpunkt und wurden schließlich noch überrascht..

Im Stützpunkt des Weißen Kreuzes in Terlan informierte Sektionsleiter Alex Puska die Besucher zunächst über die Tätigkeit des Weißen Kreuzes, insbesondere der Sektion Etschtal. Dabei hob er hervor, wie wichtig die Mitglieder für den Verein sind, und er berichtete, dass seit dem Einzug in den neuen Sektionssitz in Terlan die Motivation unter den Freiwilligen und Angestellten beträchtlich gestiegen ist. Anschließend bewunderten die Senioren den neuen Rettungsstützpunkt und die Rettungsfahrzeuge. Als Dankeschön übergab die Präsidentin der Seniorengruppe Terlan, Theresia Gatscher, dem Sektionsleiter einen großen Lebensmittel-Geschenkkorb. Dank diesem konnte der Kühlschrank und die Speisekammer im Rettungssitz wieder ordentlich aufgefüllt werden.

Nun stand die Besichtigung der Landesflugrettung in Bozen auf dem Programm. Mit Privatautos und einem Krankenwagen ging die

Original Terlaner Spargel für den Rettungssanitäter von Pelikan 1, Erich Näckler.

Fahrt zum Hangar von Pelikan 1 im Gelände des Weißen Kreuzes in Bozen. Dort erwartete Flughelfer und Rettungssanitäter Erich Näckler die flotte Seniorengruppe. Näckler gab einige technische Informationen zur Landesflugrettung sowie zum Hubschrauber und erklärte, wann und mit welcher Besatzung der Pelikan zum Einsatz kommt.
Eine Teilnehmerin meinte: „In Zukunft werde ich mein Fernglas noch schärfer einstellen, wenn solch mutige Männer mitfliegen", und hatte dabei die Lacher auf ihrer Seite. Es sollte aber eigentlich ein Kompliment für Erich Näckler sein. Dieser erhielt dann prompt auch ein Geschenk, und zwar echte Terlaner „Margarete-Spargeln", über die sich der Rettungssanitäter sehr freute.
Auf dem Heimweg wurden die Senioren dann noch einmal ganz schön überrascht. Beim Weißen Kreuz in Terlan wurde angehalten, weil der Seniorenausschuss und einige Weiß-Kreuz-Helfer eine Grillparty vorbereitet hatten. Die Überraschung war ausgezeichnet gelungen. Es war ein sehr unterhaltsamer und unvergesslicher Nachmittag mit den Senioren von Terlan. ■

AUSZEICHNUNG

„Stern der Arbeit" für Terlaner

TEXT: EDITH RUNER FOTO: WÜRTH

Zehn neue Meister der Arbeit wurden am Tag der Arbeit in Trient mit dem "Stern der Arbeit" ausgezeichnet.

Diesen Titel dürfen alle tragen, die mindestens 50 Jahre alt sind und mindestens 25 Jahre lang in einem Privatbetrieb beispielhaft tätig waren bzw. sich für die Gemeinschaft eingesetzt haben. Einer der Geehrten war in diesem Jahr Johann Harasser, der in Brixen geboren ist und in Terlan wohnt. Harasser war zunächst in einem Hotel in der Lehre, danach als Arbeiter und Angestellter tätig. Nach dem Wirtschaftsstudium, das er 1981 abschloss, begann er eine neue Tätigkeit in der Firma Würth. Mitte der achtziger Jahre wurde er in den Verwaltungsrat des Unternehmens gewählt. 2001 wurde er zum Geschäftsführer ernannt und sitzt im Verwaltungsrat von mehreren Unternehmen. ■

S.r.l., nella foto da sx: Alida Cozzi, Direttore Personale Würth;
dr. Johann Harasser, Helmut Gschnell, Amministratore Delegato Würth Italia.

RICONOSCIMENTO

Stella al Merito

TESTO: LAURA CAGOL

Il 1° maggio è la festa del lavoro e giornata in cui tradizionalmente si premiano i Maestri del lavoro. Quest'anno anche un nostro concittadino, il dott. Johann Harasser, è stato nominato Maestro del lavoro.

La tradizione di conferire il 1° maggio, la Stella al merito del lavoro con il relativo titolo di Maestro del lavoro, è antica e trova la sua origine in una disposizione di re Umberto I, che con suo decreto istituì una decorazione al merito agrario e industriale. Successivamente re Vittorio Emanuele III creò l'Ordine cavalleresco al merito agrario, industriale e commerciale, trasformato poi in Ordine al merito del lavoro con il relativo titolo di Cavaliere del lavoro. A partire dal 1911 viene prevista la possibilità di attribuire il riconoscimento di Maestro del Lavoro a imprenditori e lavoratori dipendenti.
Il 1° maggio scorso a Trento nel salone della Federazione delle cooperative il Vice Commissario del Governo, Leonardo Giustiniani Savino, ha consegnato la Stella al merito del lavoro a 10 lavoratori dipendenti dell'Alto Adige e altrettanti del Trentino. Tra i premiati della nostra provincia anche il dott. Johann Harasser, nato a Bressanone e residente a Terlano.
Nel 1970 inizia la sua attività lavorativa come apprendista all'Hotel Genziana, poi nel 1972 è operaio alla ditta Leone Obletter, dal '76 al '78 impiegato all'Autobrennero. Dopo la laurea in economia e commercio nel 1981, inizia la sua collaborazione con la Würth in qualità di assistente del Direttore del reparto finanze. Nel 1985 è procuratore reparto finanze e poi entra nel Consiglio di Amministrazione. Nel 2001 è nominato Amministratore delegato della Würth ed entra nel Consiglio di Amministrazione di alcune Ditte consociate quali la Marbet, la Vaja e la Würth Leasing, incarichi che ricopre ancor oggi. ■

JÖRGI-MARKT

Plakat und Spende

TEXT: JÖRGI-MARKT-KOMMISSION

Am Samstag, den 28. April fand der dritte Jörgi-Markt statt. Dabei gab es einige Neuerungen.

Die Malerin Helga Gualdi hatte ein gelungenes Plakat für den Markt entworfen, das bei der Bevölkerung gut ankam. Neben dem Terlaner Wappen und verschiedenen Ständen findet man auf dem Plakat auch den heiligen Georg, der den Drachen tötet. Als Plakatsprache hat die Marktkommission unseren Dialekt gewählt.
Auf dem Markt war die Südtiroler Bauernjugend - Ortsgruppe Terlan, erstmals neben der Feuerwehr und den Bergknappen mit einem Verpflegungsstand auf dem Dorfplatz vertreten. Hier sei erwähnt, dass die Freiwillige Feuerwehr ihren diesjährigen Erlös dem Bauern Johann Mathá aus Andrian bzw. dem Fonds „Ehrenamt in Not“ spendete. Für diese Initiative gilt dem Verein eine besondere Anerkennung.
War im vergangenen Jahr eine Lämmer-Körung ein besonderes Rahmenprogramm auf dem Festplatz, so wurde heuer ein „Ranggeln“ für alle Altersklassen organisiert.
Die Raiffeisenkasse Terlan stiftete dafür Pokale, wofür ihr an dieser Stelle gedankt sei. Danken möchte die Jörgi-Markt-Kommission auch der Gemeindeverwaltung für ihre jährliche Unterstützung.
Einziger, aber großer Wehrmutstropfen war, dass heuer weniger Besucher als im vergangenen Jahr zum Markt kamen. Das liegt zum Teil sicher daran, dass viele Bürger die Möglichkeit des verlängerten Wochenendes für Kurzreisen oder Ausflüge genutzt haben. Eine genaue Terminfestlegung scheint für den jungen Markt also sehr wichtig zu sein. Trotzdem war der Markt für die Anbieter und Kunden wiederum ein angenehmes Erlebnis. ■

FIERA DI SAN GIORGIO

Helga Gualdi crea manifesto simbolo del „Jörgi-Morkt“

TESTO: COMITATO JÖRGI-MARKT FOTO: LAURA CAGOL

Novità per la 3. edizione della Fiera di S.Giorgio - Jörgi-Markt, mercato della tradizione contadina, tenutosi sabato 28 aprile in centro a Terlano è il manifesto opera della pittrice locale Helga Gualdi.

La signora Gualdi, presidente dell’Associazione Freizeitmaler, ha saputo interpretare e trasmettere, con disegni e con appropriata scelta dei colori, lo spirito di questa manifestazione fieristica: S.Giorgio è un contadino che uccide il drago e tutt’intorno le bancarelle con i prodotti tipici locali. In tal senso il Comitato ha deciso di proporre l’invito al mercato nel tipico dialetto locale.
Se l’anno scorso è stata proposta come manifestazione di contorno una mostra/selezione di pecore e agnelli “Lämmer-Körung” con la partecipazione di circa 60 allevatori quest’anno il Comitato ha pensato di organizzare sul Piazzale delle feste degli incontri di Ranggln, una sorta di lotta corpo a corpo, molto diffusa in alcune valli del Tirolo. Il Comitato coglie l’occasione per ringraziare la Cassa Raiffeisen di Terlano per l’offerta delle coppe e l’Amministrazione comunale per il suo consueto sostegno a questa manifestazione.
I punti ristoro sparsi per il paese sono stati organizzati dai Vigili del Fuoco Volontari e per la prima volta anche dalla neo fondata Associazione Minatori “Bergknappen Silberbergwerk” e dalla Sezione di Terlano del Südtiroler Bauernjugend. I Vigili del Fuoco in occasione di questa giornata hanno dato un loro contribuito alla raccolta di offerte per il “Fondo a favore del volontariato” – Azione raccolta fondi per il Sig. Johann Matha di Andriano: per questa loro iniziativa il Comitato esprime il suo apprezzamento, in considerazione che l’attività di numerose Associazioni si basa sul volontariato e sulla generosa disponibilità dei propri soci.
La Fiera si conclude con un bilancio complessivamente positivo, anche se è stato notato dagli ambulanti un lieve calo delle presenze, dovuto forse alla concomitanza del ponte del 25 aprile e 1° maggio, per molti occasione per una breve vacanza. ■

La signora Helga Gualdi (2ª da sx) insieme ad alcuni componenti del Comitato „Jörgi-Markt“.
Helga Gualdi (2. v. l.) mit einigen Mitgliedern der „Jörgi-Markt-Kommission“.

SVP-ORTSGRUPPEN TERLAN, SIEBENEICH UND VILPIAN

Koordinierungsausschuss gegründet

TEXT: BARBARA GERLACH FOTO: ANNEMARIE MARCHETTI

Mit der konstituierenden Sitzung der SVP-Ortsobleute, Rechtsmitglieder und Delegierten der drei Terlaner Ortsgruppen Terlan, Siebeneich und Vilpian wurde in der Terlaner Kellerei der SVP-Koordinierungsausschuss gegründet. Zum Vorsitzenden wählten die Mitglieder den Fraktionssprecher im Gemeinderat, Thomas Rauch aus Vilpian. Seine Stellvertreterin ist die Delegierte des Ortsausschusses Terlan, Barbara Gerlach.

Durch die Initiative des Ortsobmannstellvertreters der Ortsgruppe Terlan, Martin Wenter, konnte die Gründung des Koordinierungsausschusses in Angriff genommen werden. Unter dem Vorsitz von Bezirksobmann Christoph Perathoner trafen sich die Mitglieder zur ersten Sitzung und besprachen im Anschluss an die Gründung die anstehenden Aufgaben. Der Ausschuss soll besonders zu Wahlzeiten die Koordination des Wahlkampfes und die Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten übernehmen und ansonsten gemeindeübergreifende Themen vorantreiben.

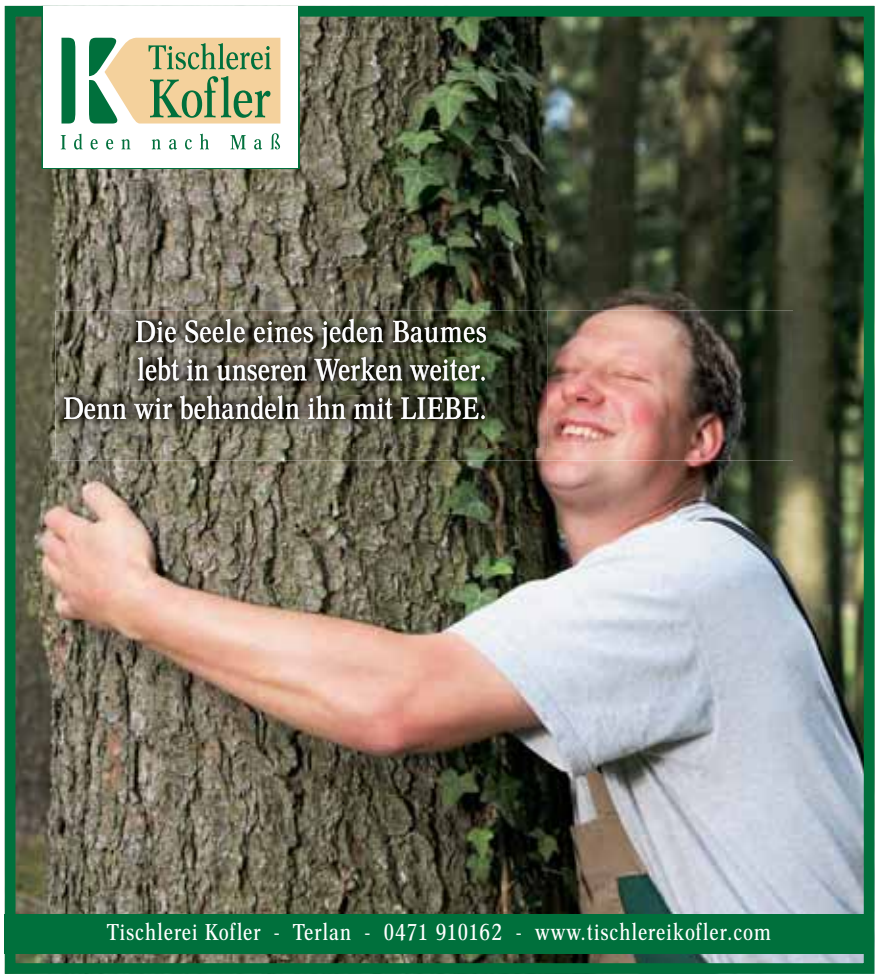
Mit der Wahl von Obmann Thomas Rauch wurde bewusst eine enge Bindung zwischen der Partei und der Fraktion geschaffen. Der Ausschuss verspricht sich einen kontinuierlichen und schnellen Informationsaustausch und eine enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Neben Bezirksobmann Perathoner zeigte sich auch Bürgermeister Klaus Runer erfreut über den Zusammenschluss. Er betrachte eine intensive Zusammenarbeit mit der SVP-Basis positiv, weil diese jetzt mit einer Stimme spreche und dadurch ein wichtigerer und stärkerer Partner in der Gemeindepolitik werde als bisher.

Obmann Thomas Rauch sieht seiner neuen Aufgabe mit Freude und Spannung entgegen. Er sei überzeugt, dass der Koordinierungsausschuss die SVP in der Gemeinde nach innen wie nach außen stärken werde, sagte er nach seiner Wahl.

Mitglieder des Ausschusses sind: Thomas Rauch (Vorsitzender), Barbara Gerlach (Stellvertreterin), Margareth Runer, Annemarie Marchetti, Martin Rottensteiner, Verena Mair, Christoph Gabloner, Markus Kerschbaumer, Ulrike Pircher Reiterer, Kurt Jakomet und Bürgermeister Klaus Runer. ■

Barbara Gerlach, Thomas Rauch, Bezirksobmann Christoph Perathoner (v.l.n.r.).



FREIEN UNIVERSITÄT BOZEN

Professoren auf „Spargel-Visite“

TEXT UND FOTO: WOLFGANG DRAHORAD

Hoher Besuch auf den Terlaner Spargelfeldern: Am Donnersteg, 12. April, fanden sich Professoren der Wirtschaftfakultät der Freien Universität Bozen in Terlan ein. Rektorin Rita Franceschini führte die Gruppe, die sich für den Anbau und die Vorbereitung des Spargels und für den Terlaner Weinbau interessierte.

Wilhelm Sapelsa, Direktor des Fakultätssekretariates, und Wolfgang Drahorad, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, hatten diesen Besuch angeregt und organisiert. Gleich zu Beginn musste die Frage geklärt werden: Welche Sprache sprechen wir? Eine kuriose, aber berechtigte Frage, denn die Professoren der Uni Bozen kommen aus vielen Ländern der Welt. Man einigte sich auf Deutsch, zumal dies auch zwei Professorinnen aus Kanada und aus Neuseeland gut verstehen konnten.
Die Führung der Gruppe übernahm nach einer herzlichen Begrüßung der Bürgermeister von Terlan, Klaus Runer. Er zeigte den Gästen des Spargelfeld von Franz Pixner am Eingang des Dorfes. Dort waren polnische Arbeiter gerade beim Spargelstechen, sodass die Professoren staunend die weißen Spitzen der Sprossen bewundern konnten, die unter den Folien hervorlugten. Auch die Fertigkeit der Spargelstecher rief die Bewunderung hervor.
Klaus Runer schilderte den geschichtlichen Werdegang des Spargelanbaues in Terlan und dessen wirtschaftliche Bedeutung heute. Er zählte die Sorten auf und erklärte die Bedeutung der zahlreichen Pflegemaßnahmen im Laufe des Jahres. Der Bauer müsse alles tun, um im Laufe des Vegetationsjahres ein gesundes und starkes Spargelkraut aufzubauen, sagte Runer, denn der der Spargelspross könne sich im Frühjahr nur aufgrund der im Vorjahr gesammelten Reserven gut entwickeln.

DER WEIN ZUM SPARGEL

In der Kellerei Terlan besichtigten die illustren Gäste die technologisch hochmoderne Hydrokühlung des frischen Spargels. Dies sei eine der großen Stärken des Terlaner Produktes, erklärte der Bürgermeister. Auch die Sortierung des Spargels wurde erklärt.
Zum Spargel passt naturgemäß Weißwein. Wie dieser produziert, gelagert und in all seinen Feinheiten angebaut wird, schilderte der Obmann der Kellerei Terlan, Georg Höller, bei der Besichtigung der Kellerei. An Barrique-Fässern, großen Eichenfässern, vorbei wanderte die Gruppe schließlich zu den Raritäten im Keller. Die staubigen Flaschen mit den alten Jahrgängen wurden allgemein bestaunt. Im Verkostungsraum, wo traditionelle und moderne Bauelemente wunderbar verschmelzen, lud der Obmann zur Verkostung einiger typischer Weißweine ein. Nicht fehlen durfte der so genannte Spargelwein. Es handelt sich um einen besonders reifen, mineralisch schmeckenden, nach Holunder duftenden Sauvignon. Weitere Perlen der Kellerei erhielten begeisterten Zuspruch; so der Weißburgunder Vorberg und der Nova Domus in der typischen Flasche. Den Höhepunkt erlebten die Gäste bei der Verkostung eines besonders wertvollen Chardonnays aus dem Jahre 1995.
„Wir sind der Natur, unseren Böden, der günstige Lage der Witterung und der Sonne sehr dankbar“, betonte schließlich der Obmann, denn nur eine Vereinigung günstiger Faktoren erlauben es Spitzenerzeugnisse herzustellen: das Gold von Terlan - Spargel und Weißwein. ■

Nach der Besichtigung der Spargelfelder traf sich die Gruppe von Uni-Professoren in der Kellerei, wo die Verarbeitung des Gemüses stattfindet.

UNIVERSITÀ DI BOLZANO

Rettrice dell'Univeristà in visita a Terlano

TESTO: LAURA CAGOL

Il 12 aprile scorso una delegazione di docenti della Facoltà di Economia insieme alla Rettrice Prof. Rita Franceschini è stata guidata dal Sindaco Klaus Runer per una breve visita ad un campo di asparagi e successivamente alla Cantina dei vini dove il Presidente Georg Höller ha illustrato ai docenti l'organizzazione della produzione sia degli asparagi che del vino.

Ispiratori ed organizzatori di questa visita sono stati il Dott. Wilhelm Sapelsa, Direttore della segreteria di Facoltà ed il Dott. Wolfgang Drahorad, collaboratore scientifico.
Il gruppo di docenti è stato accompagnato per la visita guidata, nei pressi della curva Maultasch, sul campo coltivato dal Sig. Franz Pixner.
La visita alla Cantina dei vini di Terlano è stata anche un'occasione per una degustazione dei vini, dove non poteva mancare il Sauvignon, tipico vino bianco dal profumo di fiori di sambuco che quest'anno festeggia il suo 20 ° anniversario. Altre "perle" della Cantina sono il Weißburgunder Vorberg, il Nova Domus nella tipica bottiglia e un eccezionale Chardonnais del 1995. ■

BÄUERLICHER KURS

Die Freude am Garteln

TEXT UND FOTO: MARIA MÜLLER

Die Freude am Garteln - Einblick in die Anbauweise der Bäuerin: So hieß es beim Kurs der Urania Terlan mit der Öffentlichen Bibliothek Terlan.

Am Einführungsabend gab die Referentin Hiltraud Neuhauser Erschbamer anhand von Bildern Einblick unte anderem in folgende Themen: Geschichte des Gartens, Gartengestaltung (Lage, Größe usw.), Mischkulturen, Düngung, Raritäten sowie Anbautipps.
Welche Überlegungen mache ich bevor ich einen Garten anlege? Wie viel Zeit möchte ich dafür aufwenden? Welcher ist der geeignete Standort für welche Pflanzen? Welche Nährstoffe brauchen sie? Und welche bringen sie dem Benutzer?
Mit großer Begeisterung und viel Fachwissen führte Hiltraud in ihre Gartenbauweise ein.
Ihr Spezialgebiet ist das Sammeln und Züchten alter Sorten. Wir waren überwältigt von so viel Artenreichtum. Sie verriet uns aber auch, wie sie altes Saatgut züchtet und wie sie ihre Pflänzchen hegt und pflegt. Davon konnten wir uns bei der Führung durch ihren Garten überzeugen. Das scheinbare Durcheinander ergibt eine sinnvolle Ordnung. Blumen, Nutzpflanzen und Kräuter, Überwintertes und Neues finden nebeneinander Platz, erfüllen eine Aufgabe und machen Sinn. Zum Schluss durften wir im Schatten des Nussbaumes verweilen und die liebevoll zubereiteten Köstlichkeiten genießen. ■

Hiltraud Neuhauser Erschbamer (l.) ist Fachfrau in Sachen Garten und gibt ihr Wissen gerne weiter.

Immobilien **STAMPFER** *Lieber auf Nummer sicher*

RESIDENZ *Aloa*
Terlan Unterkreuth

effektiv

- Schöne, große Dreizimmerwohnung mit Garten, Wohnzimmer, Wohnküche, Tages-WC und Bad, Schlafzimmer mit begehbaren Schrank. Klimahaus B, Fußbodenheizung, ev. Garage
- Zweizimmerwohnung im 1. Stock mit Balkon, Wohnzimmer mit Kochecke, Klimahaus B, Fußbodenheizung
- Zweizimmerwohnung/Maisonettenwohnung mit 1 Schlafzimmer und Bad/WC im 1. Stock und Wohnzimmer mit Kochnische und Balkon im 2. Stock
- Große, sonnige Dreizimmerwohnung im letzten Stock mit unbewohnbaren Dachboden und Dachterrasse, Klimahaus B

Informationen erhalten Sie direkt bei:

Immobilien Stampfer GmbH · Negrellistrasse 13 B · 39100 Bozen · Tel. 0471 056506 · Handy 348 7799095

FASTENBESINNUNG

„Mit allen Sinnen dabei“

TEXT UND FOTO: JME

Einen besonderen Morgen erlebten die Schülerinnen und Schüler der zweiten Mittelschulklassen.

Gemeinsam mit Religionslehrerin Monika Mayrhofer, Pfarrer Richard Sullmann aus Nals und dem Jugenddienst luden sie am 27. März um 6.36 Uhr zu einer Fastenbesinnung unter dem Motto „Mit allen Sinnen dabei“ in der Terlaner Pfarrkirche ein. Die Mittelschüler hatten den Gottesdienst im Jugenddienst selbst vorbereitet und stimmten sich mit der Messe auf das Osterfest ein.
Fleißige Helferinnen bereiteten in den frühen Morgenstunden ein Frühstück für die über 50 Teilnehmer, das allen schmeckte. Gut gestärkt ging es danach zum Unterricht in die Schule. ■

Danke: Fleißige Helferinnen hatten ein Frühstück vorbereitet.

Allianz Subalpina

ZÖSCHG & PREMSTALLER OHG

Karl Atz Platz 5 - 39018 TERLAN (BZ)
Tel. 0471/257007 - Fax. 0471/256989
allianz148@brennercom.net

Filialen:
A. Hoferstrasse 1 - 39010 Nals (BZ)
Tel. 0471/677064 - Fax. 0471/679916
Kirchplatz 1 - 39058 Sarnthein (BZ)

Unsere Angebote erstrecken sich von Sachversicherungen bis zu Geldanlagen.

Ihre persönliche Versicherungsberatung.

FÜR EINEN GUTEN ZWECK

St. Urbans-Nacht

TEXT UND FOTO: ALEX PUSKA

Terlan ist ein weltweit bekanntes Weindorf. Auch in der Geschichte wird der Terlaner Wein immer wieder erwähnt und gelobt. Dass die Terlaner in gemütlicher Atmosphäre feiern können, hat sich kürzlich bei der Urbans-Nacht im Hofe der Eigenbau-Sektkellerei Stocker gezeigt.

In der Nacht des heiligen Urban, des Patrons des Weines wurde im Hofe der Eigenbau-Sektkellerei Stocker besonders gefeiert. Organisiert wurde diese Terlaner Urbans-Nacht von Sigmar Stocker und Margareth Runer „Meitinger“ in Zusammenarbeit mit der Kellerei Terlan und den Terlaner Spargelbauern. Der Flugzettel für die Urbans-Nacht wurde von Martin Runer unentgeltlich entworfen. Verschiedene Personen aus dem gesellschaftlichen Leben unseres Dorfes – allen voran Bürgermeister Klaus Runer - kredenzten Weine und Sekt, während der Hofladen „Mooshäusl“ für das leibliche Wohl sorgte. Die Urbansnacht wurde von Hubert Höller, Gottlieb Kofler, Konrad Gruber und Walter Haberer musikalisch umrahmt. Einige nutzten dabei sogar die Gelegenheit, das Tanzbein zu schwingen.
Zur Freude aller Beteiligten haben viele Terlaner die Veranstaltung besucht und es konnte so ein Reinerlös von 1.021,22 Euro an den Fonds „Ehrenamt in Not“ für den „St. Urban-Hof“ des Johann Matha in And-

Hausherr Sigmar Stocker mit dem Ehepaar Mathá.

rian gespendet werden. Für die Zukunft wird man sehen, ob es eine weitere Terlaner Urbans-Nacht geben wird, an der sich alle Kellereien der Gemeinde beiteiligen werden, oder ob es eine einmalige Veranstaltung bleibt. ■

Miss Tini ist in der Sektkellerei Stocker zu jedem Anlass anzutreffen (2.v. l.).

Verschiedene Personen aus Terlans gesellschaftlichen Leben haben sich an der Aktion beteiligt.

WEISSES KREUZ/GESCHENK

Darts für ruhige Schichten

TEXT UND FOTO: HANNES PLANK

Lange Dienstschichten werden für die Sanitäter des Weißen Kreuzes Etschtal künftig etwas kürzer. Ein Darts-Automat sorgt für Abwechslung.

Besonders an Sonn- und Feiertagen dauern die Schichten mit zwölf Stunden Einsatzbereitschaft oft sehr lange. Deshalb hat sich Michele Galasso von der Firma GM-Spielautomaten etwas Besonderes einfallen lassen. Er hat den Helfern des Weißen Kreuzes Etschtal einen Darts-Automaten kostenlos zur Verfügung gestellt. Nun können sich die Etschtaler „Sanis“ bei ruhigen Dienstschichten mit dem Treffen der Zielscheibe unterhalten. Die freiwilligen Helfer bedanken sich bei Michele Galasso für die tolle Überraschung. ■

Michele Galasso (2. v. l.) mit den Helfern vom Weißen Kreuz.

RAINEGGER
des Martin Egger
Heizung - Sanitär - Solar- u. Gasanlagen
Impianti Riscaldamento Sanitari Gas e Solari

Lehrling und erfahrener Geselle dringend gesucht
Kontakt über E-mail

Bahnhofstraße 49/A
I-39018 Siebeneich / Terlan

Tel. + Fax 0471 916 117
Mobil Tel. 348 2847061

E-mail:
rainegger@brennercom.net

Gemeindeverwaltung
Amministrazione comunale

Eine dreidimensionale Aufnahme zum Projekt zur Errichtung eines Fernheizwerkes, des Gemeindebauhofes und der Erweiterung des Wertstoffhofes.

20.03.2007

Gemeinderatbeschlüsse
Delibere consiglio comunale

Beschlussantrag der Bürgerliste Terlan-Vilpian-Siebeneich betreffend die Abhaltung einer Leistungsschau der Vereine von Terlan, Vilpian und Siebeneich

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Vereinen der Gemeinde eine Erhebung durchzuführen, um festzustellen, ob sie an der Teilnahme an einer Leistungsschau der Vereine interessiert sind. Sollte ein Interesse bestehen, wird eine solche Initiative unterstützt.

---

2. Änderung des Haushaltsvoranschlages 2007, des Mehrjahreshaushaltes 2007-2009 sowie 2. Änderung des Investitionsprogrammes und des programmatischen Berichtes

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Änderungen an den Ansätzen der Kompetenzgebarung des Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr und die Abänderungen des Investitionsprogrrammes 2007 wie folgt zu genehmigen:

- Kindergarten – Ankauf von Einrichtung in der Küche und Geschirr 12.246,00 Euro;
- Sport – Erwerb eines Grundstückes in der Sportzone 800.000,.- Euro;
- Abwasserentsorgung – Planungsarbeiten zur Sanierung von Oberflächenwasserleitungen in Siebeneich und Vilpian 16.200,00 Euro;
- Park – und Gartenanlagen – Bau eines Tiefbrunnens beim Spielplatz unterhalb des Kindergartens 6.500,00 Euro;
- Altersheim - Errichtung einer Rampe für einen Zugang zum Garten 2.400,00 Euro;

Genehmigung der Verordnung für den Wasserversorgungsdienst der Gemeinde

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Reglement über den Trinkwasserversorgungsdienst, erstellt durch die Trinkwassergenossenschaft, zu genehmigen.

Ernennung eines Ensembleschutzbeauftragten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Arch. Francesco Bonaventura zum Ensembleschutzbeauftragten der Gemeinde Terlan zu ernennen. Dr. Martin Laimer wird als Ersatz für den Ensembleschutzbeauftragten ernannt.

Änderung des Gemeindebauleitplanes – Wohnbauzone B1 Unterkreuth: Abgrenzung einer Zone mit Durchführungsplan

Der Gemeinderat beschließt mit 17 Ja-Stimmen, 01 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen folgende Änderungen am geltenden Bauleitplan zu genehmigen:

- Wohnbauzone B1 „Unterkreuth" – Abgrenzung einer Zone mit Durchführungsplan in Terlan auf der Bp. 785 und Gp. 59/4, Gp. 59/5 in K.G. Terlan.

Änderung des Gemeindebauleitplanes - Bp. 961 in K.G.Terlan - Umwandlung von Zone für öffentliche Einrichtungen - Sportanlagen - in Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Änderung am geltenden Bauleitplan zu genehmigen:

- Bp.961 in K.G.Terlan - Umwandlung von Zone für öffentliche Einrichtungen - Sportanlagen - in Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung gemäß grafischer Unterlage.

Sitzung vom 24.04.2007

Genehmigung des Projektes zur Errichtung eines Fernwärmewerkes, des Gemeindebauhofes und die Erweiterung des Wertstoffhofes

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-, 03 Nein-Stimmen und 02 Enthaltungen das vom Architekturbüro Arch. TV mit Sitz in Terlan, Enzenbergweg 38, vorgelegte Projekt vom 16.03.2007 betreffend den Bau eines Fernwärmewerkes und des Gemeindebauhofes mit Erweiterung des Wertstoffhofes mit einer Kostenschätzung von € 2.166.188,11 zu genehmigen.

Genehmigung des Vorprojektes zur Sanierung der Bahnhöfe von Siebeneich, Terlan und Vilpian

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das von Dr. Arch. Irmgard Mitterer aus Terlan, Kirchgasse 14, vorgelegte Vorprojekt vom 18.11.2006 betreffend die Sanierung der Bahnhöfe von Siebeneich, Terlan und Vilpian mit einer Kostenberechnung in Höhe von insgesamt € 1.250.890,00 zu genehmigen.

Genehmigung des Durchführungsplanes der Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung zur Errichtung des Bauhofes und des Fernheizwerkes

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-, 02 Nein-Stimmen und 03 Enthaltungen den von Dr. Arch. Johann Vonmetz, Terlan, am 16.03.2007 ausgearbeiteten Durchführungsplan für die Zone für öffentliche Einrichtungen – Verwaltung und öffentliche Dienstleistung „Neubau des Bauhofes und des Fernheizwerkes" in Terlan zu genehmigen.

Abänderung der Gemeindesatzung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das geltende Statut der Gemeinde Terlan mit folgendem Artikel zu ergänzen:

Der Gemeinderat ernennt auf Vorschlag des Bürgermeisters die Vertreter der Gemeinde in den Gesellschaften mit Beteiligung der Gemeinde.

Die Ernennung eines Mandatars oder eines Ratsmitgliedes als Verwalter in den Gesellschaften mit Gemeindebeteiligung ist als Auftrag im Zusammenhang mit dem Wahlmandat im Sinne des Art. 22 des D.P.Reg. vom 01.02.2005, Nr. 1/L, betreffend die Genehmigung des Einheitstextes der Regionalgesetze über die Zusammensetzung und Wahl der Gemeindeorgane, zu betrachten.

Genehmigung der Verordnung betreffend die Einsprüche gegen Beschlüsse

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verordnung betreffend die Einsprüche gegen Beschlüsse, bestehend aus 6 Artikeln, zu genehmigen.

Änderung des Gemeindebauleitplanes - G.p.104/2 in K.G.Terlan - Umwandlung von Wald in Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Änderung am geltenden Bauleitplan:

- G.p.104/2 in K.G.Terlan - Umwandlung von Wald in Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung gemäß grafischer Unterlage.

Genehmigung eines Tausches von gemeindeeigenen Grundstücken: Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses Nr. 43 vom 03.10.2006

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Gemeinderatsbeschluss Nr. 43 vom 03.10.2006 wie folgt abzuändern:

- Tausch der gemeindeeigenen G.p. 1519/1, 1519/2, 1520/6, 1520/28 und 2554/3 der K.G. Terlan, um im Gegenzug die G.p. 115/11 und das Durchgangs- und das eingeschränkte Durchfahrts-recht auf der G.p. 113/2 K.G. Terlan, im Eigentum von Baron Carl Eyrl, zu erhalten.

Stellungnahme zum Ausbau des Flughafens von Bozen

Der Gemeinderat beschließt mit 17 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen, sich aus ökologischen und Kostengründen gegen den Ausbau des Bozner Flughafens auszusprechen.

Seduta del 20.03.2007

Mozione della Bürgerliste Terlan-Vilpian-Siebeneich relativa all'organizzazione di un esposizione delle Associazioni di Terlano, Vilpiano e Settequerce

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti di effettuare un rilevamento, per constatare se le associazioni sono interessati ad una partecipazione all'esposizione e di sostenere nel caso di un relativo interesse una tale iniziativa.

2° modifica del bilancio di previsione per l'esercizio finanziario 2007 e del bilancio pluriennale per gli anni 2007 - 2009 nonchè 2° modifica del programma di lavoro e del documento programmatico

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti le variazioni al bilancio di previsione per l'esercizio finanziario e le variazioni del programma di lavoro 2007 come segue:

- Scuola materna di Terlano - per l'acquisto di mobili e posate per la cucina 12.246,00 Euro
- Sport - per l'acquisto di un terreno nella zona sportiva 800.000 Euro
- Fognatura/Depuraz. - per la pro-

gettazione del risanamento di condutture di acque bianche a Settequerce e Vilpiano 16.200,00 Euro
- Parchi e giardini - per la costruzione di un pozzo presso il parco giochi in Via Chiesa 6.500,00 Euro
- Casa di Riposo - per la costruzione di una rampa per un accesso al giardino 2.400,00 Euro

Prolungamento del periodo di validitá del piano commerciale comunale

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti di prorogare la validità del piano commerciale comunale del Comune di Terlano per altri due anni:

Approvazione del Regolamento per la gestione del patrimonio immobiliare del Comune di Terlano

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti il Regolamento per l'amministrazione del patrimonio del Comune di Terlano, composto da 15 articoli.

Modifica del Regolamento Comunale relativo all'Imposta Comunale sugli Immobili

Il Consiglio comunale approva con 17 voti favorevoli, 01 voto contrario e 00 astensioni la modifica del vigente Regolamento sull'Imposta Comunale sugli Immobili come segue:

- La data di versamento per l'imposta sugli immobili viene anticipata ai sensi della nuova finanziaria al 16 giugno ossia il 16 dicembre (finora erano in vigore le date 30 giugno e 20 dicembre).
- Non si fa luogo al versamento se l'imposta complessivamente dovuta per l'anno di riferimento è uguale o inferiore a 12 Euro. Tuttavia se l'importo dovuto a titolo di acconto non supera 12 Euro, ma l'ammontare risultante dalla somma di acconto e il saldo supera tale importo, il versamento deve essere fatto per l'intero ammontare dovuto in sede di saldo.

Approvazione del Regolamento per il servizio di approvvigionamento idrico del Comune

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti il Regolamento relativo al servizio di approvvigionamento dell'acqua potabile, redatto dalla Cooperativa potabile.

Nomina di un incaricato per la tutela degli insiemi

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti la nomina dell'Arch. Francesco Bonaventura come incaricato della tutela degli insiemi per il Comune di Terlano. Il Dr. Martin Laimer viene nominato come suo sostituto.

Modifica del piano urbanistico comunale – zona residenziale B1 Novale di Sotto: Delimitazione di una zona con piano di attuazione

Il Consiglio comunale approva con 17 voti favorevoli, 01 voti contrari ed 00 astensioni la seguente modifica al piano urbanistico comunale vigente del Comune di Terlano:
- zona residenziale B1 "Novale di Sotto" - delimitazione di una zona con piano di attuazione a Terlano sulla p.ed.785 e pp.ff.59/4, 59/5 in C.C.Terlano.

Modifica del piano urbanistico comunale – p.ed. 961 in C.C.Terlano - trasformazione da zona per attrezzature collettive - impianti sportivi - in zona per attrezzature collettive - amministrazione e servizi pubblici

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti la seguente modifica al piano urbanistico comunale vigente del Comune di Terlano:
- p.ed.961 in C.C.Terlano – Trasformazione da zona per attrezzature collettive – zona sportiva – in zona per attrezzature collettive – amministrazione e servizi pubblici.

Seduta del 24.04.2007

Approvazione del progetto relativo alla costruzione di un impianto di teleriscaldamento, del cantiere comunale e all'ampliamento del Centro di raccolta differenziata

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti il progetto del 16.03.2007, presentato dallo studio d'architettura Arch. TV con sede a Terlano, Via Enzenberg 38, relativo alla costruzione di un impianto di teleriscaldamento, del cantiere comunale ed all'ampliamento del Centro di raccolta differenziata con un preventivo di massima di € 2.166.188,11.

Approvazione del progetto preliminare per il risanamento delle stazioni ferroviarie di Settequerce, Terlano e Vilpiano

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti il progetto preliminare del 18.11.2006, elaborato dalla sig.ra Dr. Arch. Irmgard Mitterer di Terlano, Via della Chiesa 14, relativo al risanamento delle stazioni ferroviarie di Settequerce, Terlano e Vilpiano con un preventivo di massima per l'importo complessivo di € 1.250.890,00.

Approvazione del piano d'attuazione della zona per attrezzature collettive - amministrazione e servizi pubblici per la costruzione del nuovo cantiere comunale e del impianto di teleriscaldamento

Il Consiglio comunale approva con 12 voti favorevoli, 02 voti contrari ed 03 astensioni il piano di attuazione della zona per attrezzature collettive – amministrazione e servizi pubblici "costruzione del nuovo cantiere comunale e dell´impianto di teleriscaldamento" a Terlano, elaborato dal signor dott.arch. Vonmetz Johann, Terlano in data 16.03.2007.

Modifica dello Statuto comunale

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti di completare il vigente Statuto del Comune di Terlano come segue:
I rappresentanti del Comune nelle società a partecipazione comunale sono nominati dal Consiglio comunale su proposta del Sindaco.
La nomina di un amministratore o Consigliere comunale quale amministratore nelle società a partecipazione comunale é da considerarsi conferita in connessione con il mandato elettivo ai sensi dell'art. 22 del D.P.Reg. del 01.02.2005, n. 1/L, riguardante l'approvazione del te-

sto unico delle Leggi regionali sulla composizione ed elezione degli organi comunali.

Approvazione del Regolamento concernente l'opposizione a deliberazioni

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti il Regolamento concernente l'opposizione a deliberazioni, composto da 6 articoli.

Modifica del piano urbanistico comunale – p.f.104/2 in C.C.Terlano - trasformazione da bosco in zona per attrezzature collettive - amministrazione e servizi pubblici

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti la seguente modifica al piano urbanistico comunale vigente del Comune di Terlano:

- p.f.104/2 in C.C.Terlano – Trasformazione da bosco in zona per attrezzature collettive – amministrazione e servizi pubblici.

Approvazione di una permuta di terreni di proprietá del Comune: modifica della delibera del Consiglio comunale n. 43 del 03.10.2006

Il Consiglio comunale approva ad unanimitá di voti la modifica della delibera del Consiglio comunale n. 43 del 03.10.2006 come segue:

- la permuta delle pp.ff. 1519/1, 1519/2, 1520/6 1520/28 e 2554/3 C.C. Terlano di proprietà del Comune per ottenere in cambio la p.f. 115/11, il diritto di passo ed il limitato diritto di transito sulla p.f. 113/2 C.C. Terlano di proprietà del Sig. Barone Carl von Eyrl.

Presa di posizione relativa all'ampliamento dell'aeroporto di Bolzano

Il Consiglio comunale si esprime con 15 voti favorevoli, 01 voto contrario ed 00 astensioni contro l'ampliamento dell'aeroporto di Bolzano per motivi di tutela dell'ambiente e finanziari.

13.03.2007 – 30.04.2007

Gemeindeausschussbeschlüsse
Delibere giunta comunale

Öffentliche Arbeiten/Beauftragungen

SPIELPLATZ BEIM KINDERGARTEN TERLAN

Die Firma Walcher Bau KG aus Terlan wird mit der Neuverankerung des Eingangsgitters zum Betrag von € 785,00 + 20 % Mwst. beauftragt.

Die Firma Peer Richard aus Tramin wird mit der Tiefbrunnenbohrung zur Erneuerung des Tiefbrunnens zum Gesamtbetrag von € 5.351,20 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 21.02.07, beauftragt.

Die von Arch. Sylvia Hafner Polzhofer aus Terlan am 09.02.2007 vorgelegte Endabrechnung betreffend die Erdbewegungsarbeiten, durchgeführt von der Firma Rewi Bau KG aus Nals, wird mit einer Endsumme von € 13.738,24 genehmigt.

RÜCKBAU DER SS38

Der von der Ingenieurgemeinschaft Seehauser & Partner aus Bozen vorgelegte Projektauszug vom September 2006 wird mit einer Kostenschätzung von € 421.000,00, davon € 310.000,00 für auszuschreibende Arbeiten und € 111.000,00 zur Verfügung der Verwaltung, in technisch verwaltungsmäßiger Hinsicht genehmigt.

Die Firma Oberosler S.F. aus Bozen wird mit den Arbeiten zum Rückbau der SS38 – 1. Baulos (Hauptstraße, Karl-Atz-Platz) zum Gesamtbetrag von € 272.247,72 + 10 % Mwst. beauftragt.

NEUBAU RETTUNGSSITZ WEISSES KREUZ

Die von Arch. Sylvia Hafner Polzhofer aus Terlan am 22.05.06 erstellte Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Lieferung und Montage der Außenabschlüsse, durchgeführt von der Firma Bau Service Vinschgau KG, wird mit einer Endsumme von € 67.580,14 + 10 % Mwst., genehmigt.

FERNHEIZWERK, GEMEINDEBAUHOF UND ERWEITERUNG WERTSTOFFHOF

Die Firma Alpin Geologie aus Meran wird mit der Ausarbeitung des geologischen Gutachtens zum Betrag von € 3.900,00 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 12.04.07, beauftragt.

Die Firma Landservice aus Bozen wird mit den Bohrungen zur geologisch-geotechnischen Untersuchung zum Gesamtbetrag in Höhe von 2.099,00 + 10 % Mwst., gemäß Angebot vom 19.04.07, beauftragt.

GESTALTUNG PARKPLATZ JAKOBISTRASSE

Die Firma Rammlmair Jakob GmbH aus Bozen wird ermächtigt, Arbeiten in Höhe von € 24.000,00 an die Firma Bitumisarco GmbH weiterzugeben.

UMGESTALTUNG FESTPLATZ TERLAN

Die Firma Elektro Walter aus Siebeneich wird mit der Lieferung und Montage der Beleuchtung zum Gesamtbetrag in Höhe von € 1.310,00 (Außen- und Innenbeleuchtung), gemäß Angebot vom 26.03.07, beauftragt.

Die Firma Frigotherm GmbH aus Lana wird mit der Lieferung und Montage der Kühlanlage zum Betrag von € 2.850,00 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 03.04.07, beauftragt.

VERSCHIEDENES

Die für Pflege, Reinigung und Instandhaltung des Friedhofes eingehobenen Beträge für das Jahr 2006 werden an die Friedhofsverwaltungen von Siebeneich (€ 2.028,00) und von Vilpian (€ 2.590,00) weitergeleitet.

Die Firma Walcher Bau KG aus Terlan wird mit den Arbeiten zur Anhebung der Randsteine beim Parkplatz vor dem Kindergarten Terlan zum Gesamtbetrag von € 816,00 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 12.03.07, beauftragt.

Die Firma Reinhard Ingruber aus Andrian wird mit dem Austausch des Schaltkastens für die Ansteuerung von zwei Abwasserpumpen für die Pumpstation St.-Peter-Weg zum Gesamtbetrag von € 2.188,30 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 28.02.07, beauftragt.

Arch. Irmgard Mitterer aus Terlan wird mit der Projektierung, Vermessung und Ausarbeitung eines Teilungsplanes für die Errichtung der Anbindung an den Fahrradweg im Bereich des Bahnhofareals von Terlan zum Gesamtbetrag von € 4.750,00 (inkl. Spesen) + 2 % Pensionsbeitrag + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 08.03.07, beauftragt.

Der Firma Telecom Italia wird die Rechnung Nr. 2007-3089 vom 08.02.07 für die Ersetzung eines Telefonmastens in der Nähe des Schwimmbades im Silberleitenweg in Höhe von € 1.205,95 inkl. Mwst. ausbezahlt.

Die von Arch. Stefan Trojer aus Terlan am 12.03.07 ausgestellte Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Baumeisterarbeiten betreffend die primären Infrastrukturen in der Gewerbeerweiterungszone Rauhenbühel II wird mit einer Endsumme von € 235.165,95 + Mwst. genehmigt.

Die von Arch. Stefan Trojer aus Terlan am 12.03.07 ausgestellte Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Erdbewegungsarbeiten betreffend die primären Infrastrukturen in der Gewerbeerweiterungszone Rauhenbühel II wird mit einer Endsumme von € 145.844,65 + Mwst. genehmigt.

Der Firma Elektro Walter aus Siebeneich wird für die Lieferung und Montage einer neuen Ampelanlage bei der Schoberbrücke die Rechnung Nr. 15/12.02.07 über den Betrag von € 10.918,25 + 20 % Mwst. ausbezahlt.

Die Ingenieurgemeinschaft Seehauser & Partner wird mit der Vermessung, Projektierung und Sicherheitskoordinierung in der Planungsphase betreffend die Erneuerung der Oberflächen- und Trinkwassserleitung in Vilpian (Winkelweg) im Ausmaß von € 7.773,86 (inkl. Spesen) + 2 % Fürsorgebeitrag + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 26.01.07, beauftragt.

Die Firma Stefan Ebenkofler aus Algund wird mit der Neugestaltung des Verkehrsstreifens im Ortszentrum von Siebeneich (Nähe Bushaltestelle) zum Gesamtbetrag von € 3.340,00 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 12.03.07, beauftragt.

Für die Klärung der Abwässer der Gemeinde Terlan wird der Betrag von € 138.575,70 + 10 % Mwst. und für die Führung und Instandhaltung des Hauptsammlers und der Pump- und Messstationen in Sigmundkron der Betrag von € 10.392,57 + 10 % Mwst., durchgeführt von der Firma Eco Center AG, verpflichtet.

Die von Geom. Peter Nösslinger aus Lana am 03.11.06 erstellte Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Baumeisterarbeiten betreffend die Errichtung von zwei Bushaltestellen in Siebeneich, durchgeführt von der Firma Tschager Bau GmbH, wird mit einer Endsumme in Höhe von 58.581,07 + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Firma Creativ Studio aus Terlan wird mit der Lieferung von Repräsentationsgeschenken zum Gesamtbetrag von € 1.737,00 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 15.03.07, beauftragt.

Die Ingenieurgemeinschaft Seehauser & Partner aus Bozen wird mit der Bauleitung und der Sicherheitskoordinierung in der Ausführungsphase betreffend die Errichtung eines Naturspielplatzes in der Unterkreuth in Terlan beauftragt.

Die Firma Elektro Holzmann aus Terlan wird mit der Sanierung der Elektroverteiler der öffentlichen Beleuchtung von Terlan zum Betrag von € 8.487,75 + 20 % Mwst. beauftragt.

Das von der Ingenieurgemeinschaft Seehauser & Partner vorgelegte Ausführungsprojekt vom Dezember 2006 betreffend die Errichtung einer Regenwasserableitung im Silberleitenweg in Terlan wird mit einer Kostenschätzung von € 13.000,00, davon € 9.345,00 für auszuschreibende Arbeiten und € 3.655,00 zur Verfügung der Verwaltung, in technisch verwaltungsmäßiger Hinsicht genehmigt.

Arch. Peter Paul Amplatz aus Bozen wird für das Einreich- und Ausführungsprojekt betreffend den Umbau der Grund- und Mittelschuldirektion sowie die Erweiterung der Musikschule und der öffentlichen Bibliothek Terlan die Honorarnote vom 08.01.07 von € 92.948,09 inkl. 2 % Pensionsbeitrag und 20 % Mwst. Ausbezahlt. Die Mehrspesen von € 39.617,23 werden genehmigt.

Mit der Obstgenossenschaft Terlan Gen.m.b.H. wird eine Vereinbarung abgeschlossen, mit welcher die Gemeinde Terlan ermächtigt wird, eine Fläche von 208 m² der Bp. 1094 in K.G. Terlan zur Verbreiterung des Enzenbergweges zu nutzen.

Die Firma Sonntex aus Kaltern wird mit der Lieferung und Montage von drei Rollos für die Grundschule Sie-

beneich zum Gesamtbetrag von € 1.070,00 + 20 % Mwst. beauftragt.

Der Gemeinde Eppan werden € 67.716,00 für die Entsorgung angelieferter biologisch abbaubarer Abfälle und der Sickerwässer bzgl. der Jahre 2001 und 2005 und für die Deponiesteuer 2000 ausbezahlt.

Arch. Erich Bernard aus Lana wird für die Durchführung der Trinkwasseranalysen im Ortsteil Montigl die Honorarnote vom 02.04.07 über den Betrag von € 643,07 inkl. Mwst. ausbezahlt.

Der Gemeinde Bozen wird für die Führung der Bezirkswahlunterkommission Bozen für das Jahr 2005 der Betrag von € 2.279,48 ausbezahlt.

Die Gemeinde Terlan verkauft die Gp. 15/2 (2.702 m²) an die Kellerei Terlan und zwar zum Preis von € 200,00 pro m².

Arch. Christa Mair aus Nals wird für die Höhen- und Lagevermessung des 2. Teilstückes der Wohnbauzone Vilpian II die Rechnung Nr. 5/07 vom 24.03.07 in Höhe von € 1.199,52 inkl. 2 % Pensionsbeitrag + 20 % Mwst. ausbezahlt.

ANKÄUFE
Bei der Firma Ganthaler Arredo aus Meran wird ein Wandschrank für die Gemeindeämter zum Betrag von € 1.980,00 + 20 % Mwst. angekauft.
Bei der Firma Senoner Hotelbedarf aus Bozen werden tiefe Teller zum Preis von € 1.344,00 für den Kindergarten Terlan angekauft.
Bei der Firma Amonn Office GmbH aus Bozen wird ein Aktenvernichter für die Gemeindeämter zum Preis von € 790,00 + 20 % Mwst. angekauft.
Bei der Firma Amonn Office GmbH aus Bozen wird ein Tintenstrahldrucker HP Officejet zum Preis von € 210,00 + 20 % Mwst. angekauft.
Bei der Firma Ecotec System GmbH aus Algund werden 50 Müllcontainer der Marke Otto MGB zu 60 Liter zum Preis von € 1.750,00 + 20 % Mwst., gemäß Angebot vom 16.04.07, angekauft.

BEITRÄGE
Es werden ordentliche Beiträge in Gesamthöhe von € 88.440,00 an verschiedene Vereine ausbezahlt.

Dem italienischen Schulsprengel Bozen 1 – Altstadt, wird ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 520,00 zur Deckung der Spesen für die Errichtung einer Theaterwerkstätte gewährt.

Dem Verein Südtiroler Weinstraße wird der Mitgliedsbeitrag in Höhe von € 3.940,00 für das Jahr 2007 ausbezahlt.
Dem Terlaner Sportverein wird ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 15.000,00 für den Ankauf einer neuen automatischen Auswertungsanlage beim Sportschützenstand in Terlan gewährt.

Der Pfarrei Vilpian wird ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 40.000,00 für die Renovierung der alten Pfarrkirche gewährt.

Der Freiwilligen Feuerwehr Siebeneich wird ein außerordentlicher Beitrag von € 13.917,12 für den Austausch der Heizanlage in der Feuerwehrhalle gewährt.

Der Freiwilligen Feuerwehr Vilpian wird ein außerordentlicher Beitrag von € 547,56 (30 % der Ausgabe) für den Ankauf einer neuen Blue Box gewährt.

Dem Jugenddienst Mittleres Etschtal wird ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 220,80 für die Reinigungsarbeiten im Jugendraum von Siebeneich gewährt.

Der Filmproduzentin Angelika Gruber aus Bozen wird für die Produktion des Films „Margarethe Maultasch“ ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von € 2.000,00 gewährt.

LAVORI PUBBLICI
Viene approvato il certificato di regolare esecuzione dei lavori del 12.03.07 presentato dall'Arch. Stefan Trojer relativo ai lavori edili per la costruzione delle infrastrutture primarie nella zona d'espansione Rauhenbühel II per l'importo complessivo di € 235.165,95 + IVA.

Viene approvato il certificato di regolare esecuzione dei lavori del 12.03.07 presentato dall'Arch. Stefan Trojer relativo ai lavori di movimento terra per la costruzione delle infrastrutture primarie nella zona d'espansione Rauhenbühel II per l'importo complessivo di € 145.844,65 + IVA.

Lo studio d'ingegneria Seehauser & Partner di Bolzano viene incaricato del rilevamento, della progettazione e del coordinamento di sicurezza in fase di progettazionerelativo al rinnovo della conduttura delle acque bianche e della rete idrica a Vilpiano (Via dell'Angolo) per un onorario complessivo di € 7.773,86 (spese incl.) + 2 % cassa pensioni + 20 % IVA, giusta l'offerta del 26.01.07.
Viene approvato il certificato di regolare esecuzione presentato dal geometra Peter Nösslinger di Lana il 03.11.06 relativo alla costruzione di due fermate dell'autobus a Settequerce per l'importo complessivo di € 58.581,07 + 10 % IVA.

Lo studio d'ingegneria Seehauser & Partner di Bolzano viene incaricato della direzione dei lavori e del coordinamento di sicurezza in fase d'esecuzione relativo alla costruzione di un parco giochi naturale con

campetto da calcio a Novale di Sotto a Terlano.

Viene approvato in linea tecnica amministrativa il progetto esecutivo del dicembre 2006 presentato dallo studio d'ingegneria Seehauser & Partner di Bolzano riguardante la costruzione dello scarico delle acque piovane in Via Silberleiten a Terlano con un preventivo di massima di € 13.000,00, di cui € 9.345,00 per lavori a base d'asta ed € 3.655,00 a disposizione dell'Amministrazione.

Lo studio d'ingegneria Seehauser & Partner di Bolzano viene incaricato della direzione dei lavori, la contabilitá ed il coordinamento della sicurezza nella fase d'esecuzione relativo all'allacciamento della rete idrica di Vilpiano per l'importo di € 49.664,34 + 2 % cassa pensioni + 20 % IVA.

La ditta Oberosler S.F. viene incaricata della riqualificazione della SS38 – 1° lotto (Via Principale, Piazza Karl Atz) per l'importo di € 272.247,72 + 10 % IVA.

Nuova sede della Croce Bianca – Sez. Val d'Adige

Viene approvato il certificato di regolare esecuzione dei lavori del 22.05.06 presentato dall'Arch. Sylvia Hafner Polzhofer relativo alla fornitura ed al montaggio dei serramenti esterni, eseguiti dalla ditta Bau Service Vinschgau Sas, per l'importo complessivo di 67.580,14 + 10 % IVA.

Teleriscaldamento

Lo studio Alpin Geologie di Merano viene incaricato dell'elaborazione dello studio geologico relativo alla costruzione dell'impianto di teleriscaldamento, del cantiere comunale, nonché l'ampliamento del centro di raccolta differenziata per l'importo di 3.900,00 + 2 % cassa pensioni + 20 % IVA, giusta l'offerta del 12.04.07.
La ditta Land Service di Bolzano viene incaricata delle trivellazioni per l'indagine geologica-geotecnica per l'importo di € 2.099,00 + 10 % IVA, giusta l'offerta del 19.04.07.

Piazzale delle feste

La ditta Elektro Walter Höller di Settequerce viene incaricata della fornitura e del montaggio dell'illuminazione per l'importo di € 690,00 + 20 % IVA (illuminazione esterna) e di € 620,00 + 20 % IVA (illuminazione interna), giusta l'offerta del 30.03.2007.

La ditta Frigotherm Srl di Lana viene incaricata della fornitura e del montaggio dell'impianto di raffeddamento per l'importo di € 2.850,00 + 30 % IVA, giusta l'offerta del 03.04.07.
AMBIENTE E VERDE PUBBLICO

La ditta Reinhard Ingruber di Andriano viene incaricata della sostituzione della cassetta degli interruttori per il dispositivo di comando delle due pompe per le acque nere in Via San Pietro per l'importo di € 2.188,30 + 20 % IVA, giusta l'offerta del 28.02.07.

La ditta Stefan Ebenkofler di Lagundo viene incaricata dei lavori di sistemazione della striscia di divisione traffico nel centro paese di Settequerce (vicino alla fermata dell'autobus) per l'importo di € 3.340,00 + 20 % IVA, giusta l'offerta del 12.03.07.

SCUOLA E SCUOLA MATERNA

La ditta Walcher Bau Sas di Settequerce viene incaricata del sollevamento del cordolo presso il parcheggio della scuola materna di Terlano per l'importo di € 816,00

Dalla ditta Senoner Hotelbedarf di Bolzano vengono acquistati 140 piatti fondi per la scuola materna di Terlano al prezzo di € 1.344,00 + 20 % IVA.

La ditta Sonntex di Caldaro viene incaricata dalla fornitura ed il montaggio di tre avvolgibili per la scuola elementare di Settequerce (biblioteca) per l'importo di € 1.070,00 + 20 % IVA.

Parco giochi presso la scuola materna di Terlano

La ditta Walcher Bau Sas di Settequerce viene incaricta dell'ancoraggio del cancello d'ingresso per l'importo di 785,00 + 20 % IVA, giusta l'offerta del 12.03.07.

La ditta Peer Richard di Termeno viene incaricata delle trivellazioni per il rinnovo del pozzo giá esistente per l'importo di € 5.351,20 + 20 % IVA, giusta l'offerta del 21.02.07.

Viene approvato il conto finale del 09.02.07 presentato dall'Arch. Sylvia Hafner Polzhofer di Terlano relativo ai lavori di movimento terra, eseguiti dalla ditta Rewi Bau Sas di Nalles, per l'importo complessivo di € 13.738,24.

VIABILITÁ E STRADE

L'Arch. Irmgard Mitterer di Terlano viene incaricata della progettazione, del rilevamento e dell'elaborazione del tipo di frazionamento per la costruzione del collegamento alla pista ciclabile nell'ambito dell'area ferroviaria di Terlano per un onorario complessivo di € 4.750,00 (spese incl.) + 2 % cassa pensioni + 20 % IVA, giusta l'offerta del 08.03.207.

Viene approvato in linea tecnica amministrativa l'estratto di progetto del settembre 2006 presentato dallo studio d'ingegneria Seehauser & Partner di Bolzano relativo alla riqualificazione della SS38 nel centro paese di Terlano con un preventivo di massima di € 421.000,00, di cui 310.000,00 per lavori a base d'asta e € 111.000,00 a disposizione dell'Amministrazione.

Alla ditta Elektro Walter di Settequerce viene liquidata la fattura n. 15/12.02.07 per l'importo di € 10.918,25 +incl. 20 % IVA relativa alla fornitura ed al montaggio di una nuova centrale di distribuzione presso l'impianto semaforico del ponte Schober a Terlano.

La ditta Elektro Holzmann viene incaricata del risanamento dei quadri elettrici dell'illuminazione pubblica di Terlano per l'importo di € 8.487,75 + 20 % IVA.

SISTEMAZIONE PARCHEGGIO IN VIA JAKOBI

La ditta Rammlmair Jakob GmbH di Bolzano viene autorizzata di subappaltare i lavori di pavimentazione bituminosa alla ditta Bitumisarco Srl di Bolzano per l'importo di 24.000,00 + 10 % IVA.

PATRIMONIO

All'amministrazione cimiteriale di Settequerce viene pagato l'importo di € 2.028,00 e all'amministrazione cimiteriale di Vilpiano viene pagato l'importo di € 2.590,00 per la cura, pulizia ed il mantenimento del cimitero riguardante l'anno 2006.

Alla ditta Telecom Italia Spa viene liquidata la fattura n. 2007-3089 del 08.02.07 per l'importo di € 1.205,95 incl. IVA per la sostituzione di un palo di telefono nei pressi della piscina pubblica in Via Silberleiten.

Dalla ditta Ganthaler Arredo di Merano viene acquistato un armadio a muro per gli uffici comunali per l'importo di € 1.980,00 + 20 % IVA.

Viene impegnata la somma di e 138.575,70 + 10 % IVA per le spese riguardanti la depurazione delle acque nere del Comune di Terlano e € 10.392,57 + 10 % IVA per la gestione e manutenzione del collettore fognario e della stazione di pompaggio e misura a Ponte d'Adige da parte della ditta Eco Center Spa di Bolzano per l'anno 2007.

All'Istituto pluricomprensivo in lingua italiana Bolzano-Europa 1 viene liquidato l'importo di € 110,00 per 2 alunni della scuola elementare residenti a Terlano.

La ditta Creative Studio di Terlano viene incaricata della fornitura dei regali di rappresentanza per l'inporto di € 1.737,00 + 20 % IVA, giusta l'offerta del 15.03.07.

Viene stipulato una convenzione con la Cooperativa Frutticoltori Terlano Soc.Coop.a.r.l. con la quale il Comune di Terlano viene autorizzato ad utilizzare un'area di 208 m² della p.ed. 1094 in C.C. Terlano allo scopo di allargare la Via Enzenberg.

Dalla ditta Amonn Office di Bolzano viene acquistato un distruggi-documenti per l'importo di € 790,00 + 20 % IVA.

La ditta Amonn Office di Bolzano viene incaricata della fornitura della stampante HP Officejet per l'importo di € 210,00 + 20 % IVA.

Al Comune di Appiano viene liquidato l'importo di € 67.716,00 per lo smaltimento dei rifiuti biodegradabili consegnati relativo agli anni 2001 e 2005 e per il percolato del Comune di Terlano.

Al sig. Erich Bernard di Lana viene liqudata la nota d'onorario del 02.04.07 per l'importo di € 643,07 incl. IVA per l'esecuzione delle analisi dell'acqua potabile nella zona Monticolo.

Al Comune di Bolzano viene liquidato l'importo di € 2.279,48 per le spese di funzionamento della 1° Sottocommissione Elettorale Circondariale di Bolzano per l'anno 2005.

Dalla ditta Ecotec System Srl di Lagundo vengono acquistati 50 contenitori del marchio Otto MGB da 60 litri al prezzo di € 1.750,00 + 20 % IVA, giusta l'offerta del 16.04.07.

Viene approvato la vendita della p.f. 15/2 (2.702 m²) in C.C. Terlano alla Cantina sociale di Terlano al prezzo di € 200,00 per m².

All'Arch. Christa Mair di Nalles viene liquidata la fattura n. 5/07 del 24.03.07 relativa all'elaborzione della planimetria della seconda parte quotata per la zona residenziale Vilpiano II per l'importo di € 1.199,52 incl 2 % cassa pensioni + 20 % IVA.

CONTRIBUTI

Vengono concessi dei contributi per il totale di € 88.440,00 a diverse associazioni.

All'Istituto comprensivo in lingua italiana Bolzano 1 – centro storico, viene concesso un contributo straordinario di € 520,00 per la copertura delle spese per l'organizzazione di un'attivitá teatrale.

All'associazione sportiva di Terlano viene concesso un contributo straordinario di € 15.000,00 per l'acquisto di un nuovo impianto di elaborazione elettronico per il poligono di tiro di Terlano.

Alla Parrocchia di Vilpiano viene concesso un contributo straordinario di € 40.000,00 per la ristrutturazione della vecchia chiesa parrocchiale.

Ai Vigili del Fuoco Volontari di Settequerce viene concesso un contributo straordinario di € 13.917,12 per la sostituzione dell'impianto di riscaldamento nella caserma.

Ai Vigili del Fuoco Volontari di Vilpiano viene concesso un contributo straordinario di € 547,56 (30 % della spesa) per l'acquisto di una nuova Blue Box.

Al „Jugendienst Mittleres Etschtal" viene concesso un contributo straordinario di € 220,80 per i lavori di pulizia del centro dei giovani a Settequerce.

Alla regista Angelika Gruber di Bolzano viene concesso un contributo straordinario di € 2.000,00 per la produzione del documentario „Margarethe Maultasch".

All'associazione "Strada del Vino" viene concesso il contributo associativo di € 3.940,00 per l'anno 2007.

RIUNIONE CIVICA

Teleriscaldamento e tanti progetti per il futuro

TESTO E FOTO: LAURA CAGOL

La politica energetica nella nostra provincia si è concentrata negli ultimi vent'anni nella ricerca e nello sviluppo di fonti di energia diversificate. L'Amministrazione comunale di Terlano ha deciso di realizzare una centrale termoelettrica e di riscaldamento con biomassa legnosa per le esigenze degli edifici pubblici presenti sul nostro territorio.

La Giunta comunale già nel 2005 dopo aver visitato alcune centrali in Val Venosta e a Güssing in Austria, ha ritenuto opportuno affidare un incarico ad un tecnico per l'elaborazione di uno studio di fattibilità che considerasse la situazione peculiare del comune di Terlano. E' stato così incaricato l'Ing. Luis Mittelberger della Palnconsulting Srl di Postal: questo studio è stato scelto per la sua pluriennale esperienza e per i risultati più che positivi riscontrati presso altri comuni, per i quali sono state progettate centrali termoelettriche. Successivamente constatato che era urgente e necessario procedere con la costruzione del nuovo Cantiere comunale e con l'ampliamento del Centro di raccolta differenziata, la Giunta ha deciso di conferire il relativo incarico per la progettazione allo Studio TV degli architetti Stefan Trojer e Johann Vonmetz.
Si ricorda che la costruzione di un nuovo Cantiere comunale si è resa necessaria per permettere la costruzione della nuova Scuola di musica e l'ampliamento della scuola elementare in lingua tedesca.
Accompagnato dalla proiezione del progetto e di alcune tabelle grafiche l'Arch. Johann Vonmetz ha illustrato a tutti i presenti dove verrà realizzato questo nuovo edificio, la distribuzione degli spazi al suo interno e come questo si colloca ed è inserito nella visione d'insieme del paese.
Il Sindaco Runer ha spiegato ai presenti l'attività ed i progetti svolti nel corso del 2006 ed inoltre insieme alla Giunta ha risposto a domande e quesiti dei presenti
La serata è stata anche occasione per affrontare il tema della rivisitazione e ristrutturazione degli edifici delle tre stazioni ferroviarie presenti sul nostro territorio.
Si ricorda, a tutti coloro che non avessero seguito gli articoli sui precedenti numeri del bollettino Maultasch, che gli immobili delle stazioni ferroviarie di Terlano, Vipiano e Settequerce sono stati ceduti in uso dalla Provincia Autonoma di Bolzano al Comune di Terlano per 25 anni. La Giunta comunale ha tra i suoi obiettivi una riqualificazione e rivalutazione delle stazioni e delle loro pertinenze per meglio soddisfare le esigenze dei residenti e degli utenti più in generale. Dopo diversi sopraluoghi alle stazioni ferroviarie del Comune, sono state concordate le linee guida per gli interventi di risanamento tra l'Amministrazione comunale e l'Assessorato provinciale alla Mobilità. L'incarico per la progettazione è stato conferito all'Arch. Irmgard Mitterer di Terlano, per la sua pluriennale esperienza nell'ambito degli interventi su edifici sottoposti a tutela storico-artistica. Nel corso della riunione l'Arch. Mitterer ha spiegato il progetto sia del risanamento degli edifici che della cartellonistica per le informazioni di chi arriva, che vorrebbe contribuire a valorizzare e rendere più accoglienti i nostri paesi ed il nostro territorio più in generale.
L'appuntamento è al prossimo anno augurandosi un'attiva partecipazione da parte della cittadinanza che in questa occasione può esprimere i suoi dubbi, rivolgere domande e dare spunti per migliorare i servizi. ■

BÜRGERVERSAMMLUNG

Rückblick und Vorscha

TEXT FOTO: ALEX PUSKA

An die 150 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung der Gemeindeverwaltung zur Bürgerversammlung am 14. Mai. In Form einer Power-Point-Präsentation wurde Rückblick und Vorschau gehalten. Unter anderen wurden folgende Themen angesprochen:

Die Trinkwasserversorgung, geförderte Wohnbauzonen, die Gewerbezonen, der im letzten Jahr fertiggestellte Rettungsstützpunkt des Weißen Kreuzes, Vereinsräume für die Musikkapelle Siebeneich und für den Modellbauclub Terlan, öffentliche Beleuchtung, Rückbau der Staatsstraße, die errichtete Photovoltaikanlage auf der Terlaner Turnhalle, der neue Festplatz in Terlan, die Verlegung des Skaterparks, die Umgestaltung des Karl-Atz-Platzes, der Verbindungsweg zwischen dem Dorfzentrum in Terlan und dem Parkplatz an der Jakobistraße, der Jörgimarkt, die neu errichtete Bushaltesstelle in Siebeneich, der Gehsteig in der Klaus, die Errichtung der Parkplätze an der Jakobistraße, die Nachmittagsbetreuung für Kinder, die neuen Spielplätze in der Kirchgasse und in der Unterkreuth, der Arzt in Vilpian, der neue Verbindungsweg zwischen dem Enzenbergweg und dem Bahnhof Siebeneich.
Arch. Johann Vonmetz stellte das Projekt zum Bau des neuen Bauhofes, des Fernheizwerkes und die Erweiterung des Recyclinghofes vor. Der Bauhof befindet sich derzeit dort, wo die neue Musikschule errichtet werden sollte. Es sei notwendig, den Recyclinghof um vier Container zu erweitern und eine Lagefläche für Straßenkehrricht vorzusehen. Der Recyclinghof sei ein idealer Standort für das Fernheizwerk. Grundsätzlich sei das Fernheizwerk für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde gedacht, allerdings sei ein Anschluss durch

private Nutzer am Fernheizwerk grundsätzlich möglich.
Arch. Irmgard Mitterer präsentierte das Projekt zur Sanierung der Bahnhöfe in Terlan, Vilpian und Siebeneich. Die Bahnhöfe sollen benutzerfreundlich gestaltet werden und einladen, die Bahn in Anspruch zu nehmen. Da sich die Bahnhöfe in unmittelbarer Nähe zum Fahrradweg befinden, soll eine direkte Anbindung zu diesen ermöglicht werden, damit eine Personennahverkehrs-Kombination Fahrrad-Eisenbahn noch interessanter wird. Die wertvolle Architektur aus der Zeit der österreichischen Monarchie soll erhalten werden. Im Bahnhof Siebeneich soll ein Arztambulatorium untergebracht werden. Die Bahnhofs-Bar in Terlan soll auf jeden Fall erhalten bleiben, die Terrasse könnte sogar erweitert werden. In Vilpian könnte, durch seine zentrale Lage im Etschtaler Radwegnetz, ein Fahrradverleih mit Servicestelle eingerichtet werden.
Anschließend zum offiziellen Teil standen der Bürgermeister und die Gemeindeverwalter den Bürgern füt Fragen zur Verfügung. Angesprochen wurde das Problem mit dem Dorfgasthaus „Oberhauser", das seit Oktober letzten Jahres geschlossen ist, da bis heute kein geeigneter Pächter gefunden werden konnte. Großen Widerstand rief die geplante Erichtung einer Umsetzerantenne am Andrianer Weg hervor. Die Gemeindeverwaltung hätte aber auf die Errichtung dieser keinen Einfluss, hieß es. Ein großes Problem sei der Hundekot. Die Gemeindepolizei wird in Zukunft diesbezüglich scharf durchgreifen. Angesprochen wurden auch die nach Ansicht einiger Bürger übermäßigen Alkoholkontrollen in Terlan. Der Kommandant der Carabinieristation Terlan unterstrich die Wichtigkeit der Alkoholkontrollen und der nächtlichen Streifen. Es hätte in den letzen Monaten keine Hauseinbrüche mehr gegeben, und solange es immer noch Autolenker gäbe, die in betrunkenem Zustand am Steuer sitzen, seien die Kontrollen vonseiten der Ordnungshüter berechtigt. ■

Die Gemeindeverwaltung gratuliert zum Geburtstag
L'amministrazione comunale augura buon compleanno

Terlan ***Terlano***

Ausserer Maria Anna
W.we Huber, 12.08.1916

Ruhnke Käthe
W.we Christoph, 25.08.1917

Platzer Johanna
W.we Zöschg, 20.07.1918

Mitterhofer Antonia
W.we Mathá, 17.07.1921

Barbieri Johann, 11.07.1922

Lanz Georg, 07.08.1922

Sütterlin Lieselotte
W.we Hafner, 19.08.1922

Platter Maria Theresia
W.we Regele, 26.08.1922

Furgler Hildegard
W.we Ohnewein, 31.08.1922

Nocker Klara
W.we Santa, 19.07.1923

Wentzl-Sternbach Elisabth
W.we Ceschi a Santa Croce, 25.07.1923

Kienzl Alexander, 01.08.1923

Hafner Paulina Maria
verh. Höller, 24.08.1923

Ranzi Eugen, 25.07.1924

Lintner Paul, 01.08.1924

Holzmann Jakob, 14.08.1924

Zangrando Silvio, 04.07.1925

Mair Helene,
verh. Ranzi, 15.07.1926

Rinaldi Caseria
cgt. Zangrando, 19.07.1926

Oberrauch Marianna,
26.07.1926

Barbieri Emma, 23.08.1926

Adami Johanna
W.we Elsler, 25.08.1926

Coleselli Roman Ernst,
10.08.1927

Vilpian ***Vilpiano***

Lintner Maria Magdalena
verh. Beber, 11.08.1920

Trafojer Aloisia
W.we Roman, 02.08.1921

Prackwieser Rosa
W.we Bertolini, 17.08.1921

Humml Maria Anna
W.we Sparer, 23.07.1925

Botzner Luise
W.we Pichler, 15.07.1926

Siebeneich ***Settequerce***

Enderle Maria Emma
W.we Larcher, 23.07.1916

Holzner Alois, 23.07.1921

Kompatscher Elisabeth,
22.07.1922

Überbacher Richard,
09.08.1922

Eisath Filomena
W.we Piovan, 05.07.1923

Regele Margherita
W.we Waschgler, 24.08.1925

Sollten Sie auf der Liste nicht aufscheinen wollen, melden Sie es bitte rechtzeitig der Redaktion . Tel.: 0471 258451

Se non desidera essere nominato/a, si prega di voler contattare in tempo la redazione. Tel.: 0471 258451

MAULTASCH

Aus dem Standesamt
dall'ufficio di stato civile

Geburten/*Nascite*

Musarrat Hira, 26.03.2007
Wenter Hannes, 31.03.2007
Mehicic Amina, 15.04.2007

Trauungen/*Matrimoni*

Kerschbaumer Markus und Huebser Daniela, 17.03.2007
Ties Reinhard und Springeth Katrin, 14.04.2007

Todesfälle/*Decessi*

Mair Luisa verh. Ferrari 15.04.2007
Pietrabianca Filomena W.we Höller, 18.04.2007
Bachmann Anton, 23.04.2007

GESUNDHEITSSPRENGEL ÜBERETSCH

Eltern – Kind – Treffen

TEXT: ANNELIESE PUTZER

Geleitet von den Sanitätsassistentinnen und Stillberaterinnen IBCLC des Gesundheitssprengels Überetsch

Wo:
im Turnsaal des Sprengelstützpunktes KALTERN, Rottenburgerplatz 1 Tel. 0471 / 96 23 11

im Mehrzweckraum des Sprengelstützpunktes TERLAN, Niederthorstr. 7 Tel. 0471 / 25 75 75

Wann: von 9.30 bis 11.30 Uhr

THEMEN:

Kaltern: 13.07.07
GESUNDE ERNÄHRUNG FÜR KLEINKINDER

Terlan: 27.07.07
DIE ERSTEN ZÄHNCHEN, DIE RICHTIGE PFLEGE

Kaltern: 10.08.07
OFFENES TREFFEN, ERFAHRUNGSAUSTAUSCH FÜR JUNGE ELTERN

Terlan: 24.08.07
EIN GUTER START IN DIE STILLZEIT

In der Gruppe erhalten die Eltern Informationen und Unterstützung, kompetente Beratung bei Problemen und Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos. ■

DISTRETTO SANITARIO OLTRE ADIGE

Incontri - genitori – Bambini

TESTO: ANNELIESE PUTZER

Condotti da Assistenti Sanitarie, Consulenti per l'allattamento (IBCLC) del Distretto- Sanitario-Oltradige

Dove:
presso la palestra del Punto di Riferimento di CALDARO, p.zza dei Rottenburg 1 tel. 0471/96 23 11

presso la sala polifunzionale del Punto di Riferimento di TERLANO, via Niederthor 7 tel. 0471/25 75 75

Quando: dalle ore 9.30 alle ore 11.30

Temi:

Caldaro: 13-07-07
ALIMENTAZIONE SANA PER BAMBINI

Terlano: 27-07-07
I PRIMI DENTINI - MANTENERE IN SALUTE I DENTI DA LATTE

Caldaro: 10-08-07
INCONTRO APERTO - SCAMBIO DI ESPERIENZA PER GIOVANI GENITORI

Terlano: 24-08-07
LO SVILUPPO PSYCOMOTORIO DEL BAMBINO

Durante gli incontri i genitori ricevono informazioni e sostegno, consulenza in caso di problemi e possono scambiarsi esperienze con altri genitori. La partecipazione è libera e gratuita. ■

MAULTASCH

Kleinanzeiger
Piccoli annunci

E-Mail:
maultasch@gemeinde.terlan.bz.it
Fax: 0471 257 442

Suche ab sofort Stelle als Hilfsarbeiter, auch im landwirtschaflt-lichen Bereich. Tel. 3206324643

Kindergärtnerin in Mutterschaft, wohnhaft in Terlan, übernimmt halbtags (bevorzugt vormittags) die Betreuung eines Kindes.
Tel. 0471 257578
Junge Frau sucht dringend eine 2-Zimmer-Wohnung, evtl. mit Garten bis max. 550 Euro. Hundehaltung soll erlaubt sein. Tel. 329/0643155

Verkaufe sehr schöne Dreizimmerwohnung (78 m²) im 1. Stock mit Keller und Garage, 15 m Balkon, sehr sonnig, Wohnküche (möbliert mit großem Holzherd), großes Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Bad, Abstellraum und Vorraum in Verschneid/Mölten.
Tel. 0471 668 309 oder
340 3633564 (abends)

Einheimische Familie sucht Drei-/Vier-Zimmerwohnung in Terlan/ Umgebung zu mieten.
Tel. 338 4278717

Für unsere Lkw-Werkstatt in Bozen Süd suchen wir einen Mechaniker mit Erfahrung und einen Mechanikerlehrling.
Gasser Iveco, Tel. 0471 553325
(Herr Albertini)

Möblierte Einzimmerwohnung in Terlan zu vermieten.
Tel. 0471 256087 abends

Wir suchen ab August eine Tagesmutter für unsere kleine Tochter (14 Monate) für 2 Tage pro Woche.
Tel. 349 622 04 38 (ab 18 Uhr)

Wir suchen ab August ganztägig eine Tagesmutter für unseren zweijährigen Sohn. Tel. 335 1420370

Veranstaltungen
Manifestazioni

Bildungsausschuss Terlan
Weiterbildung in Südtirol

19.06.2007 – Geführte Besichtigung der Terlaner Pfarrkirche
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
11 – 12 Uhr
KOSTENLOS

26.06.2007 - Führung zur Mühle beim „Klaus in der Mühl"
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
10 Uhr beim TourismusbüroTerlan;
KOSTENLOS

03.07.2007 – Geführte Besichtigung der Terlaner Pfarrkirche
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
11 – 12 Uhr
KOSTENLOS

10.07.2007 - Führung zur Mühle beim „Klaus in der Mühl"
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
10 Uhr beim TourismusbüroTerlan;
KOSTENLOS

14.07.2007 – Sommerabenkonzert
VERANSTALTER: Bildungsausschuss Terlan
Es spielt das Ensemble „Laurin Quartett" im Ansitz Liebeneich in Terlan
20.30 Uhr

17.07.2007 – Geführte Besichtigung der Terlaner Pfarrkirche
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
11 – 12 Uhr
KOSTENLOS

24.07.2007 - Führung zur Mühle beim „Klaus in der Mühl"
Veranstalter: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
10 Uhr beim TourismusbüroTerlan;
KOSTENLOS

07.08.2007 – Geführte Besichtigung der Terlaner Pfarrkirche
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
11 – 12 Uhr
KOSTENLOS

11.08.2007 – Dorfbegehung Siebeneich
VERANSTALTER: Verein für Kultur und Heimatpflege Etschtal
Ausgangspunkt ist das Kirchlein St. Antonius ist. Besichtigt werden verschiedene Ansitze in der Umgebung.

14.08.2007 - Führung zur Mühle beim „Klaus in der Mühl"
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
10 Uhr beim TourismusbüroTerlan;
KOSTENLOS

21.08.2007 - Geführte Besichtigung der Terlaner Pfarrkirche
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
11 – 12 Uhr
KOSTENLOS

24.08.2007 – Hofkonzert
VERANSTALTER: Musikkapelle Terlan
Konzert im Ansitz „Köstenholz" des Baron Carl Eyrl
20 Uhr

28.08.2007 - Geführte Besichtigung der Terlaner Pfarrkirche
VERANSTALTER: Tourismusverein Terlan Raiffeisen
11 – 12 Uhr
KOSTENLOS

Jugenddienst
Mittleres Etschtal

Raiffeisenkasse
Terlan

Für unsere Suinsi- und GO-CARD-Sparer

Montag, 27. August bis Freitag, 31. August 2007

. . . maximal 30 Teilnehmer . . . Jahrgänge 1994 - 1997 . . . tolles Freizeitprogramm . . .

im Computerraum der Mittelschule Terlan
Kostenbeitrag: 100,00 Euro

Anmeldung *innerhalb Freitag, 13. Juli* 2007
Anmeldecoupons liegen in den Geschäftsstellen
der Raiffeisenkasse Terlan auf

Die Teilnehmer werden aus den abgegebenen Coupons ausgelost!